

BEREITSCHAFTSDIENSTE

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Bitte erfragen Sie unter der kostenlosen
Rufnummer **116 117**

den ärztlichen Bereitschaftsdienst
in der Nacht, am Wochenende
und an Feiertagen.

APOTHEKENDIENST

REGIONALE APOTHEKEN

Samstag, 4.12.2021

apotheca im Gesundheitszentrum

Burgdorfer Str. 25, Uetze,
Tel. 0 51 73/ 62 58

Sonntag, 5.12.2021

Löwen-Apotheke

Spittaplatz 7, Burgdorf,
Tel. 0 51 36/ 22 35

Montag, 6.12.2021

Neustadt-Apotheke

Hannoversche Neustadt 49, Burgdorf,
Tel. 0 51 36/ 52 78

Dienstag, 7.12.2021

APOFOX Apotheke Burgdorf

Marktstr. 28, 31303 Burgdorf, Tel. 0 51 36 / 21 22

Mittwoch, 8.12.2021

Rubens-Apotheke

Rubensplatz 3, Burgdorf, Tel. 0 51 36/ 882 80

Donnerstag, 9.12.2021

Die Neue Apotheke

Kaiserstraße 2A, Uetze, Tel. 0 51 73 / 980 30

Freitag, 10.12.2021

Eichhorn-Apotheke

Windmühlenstraße 5, Hänigsen, Tel. 0 51 47 / 10 61

CELLER APOTHEKEN

Samstag, 4.12.2021

Zugbrücken-Apotheke

Zugbrückenstraße 46, Celle-Kleinhehlen,
Tel. 0 51 41 / 95 01 77

Sonntag, 5.12.2021

Neuenhäuser-Apotheke

Windmühlenstr. 46, Celle, Tel. 0 51 41 / 99 28 880

Montag, 6.12.2021

Apotheke Garßen

Wittenbergstr. 2, Celle-Garßen,
Tel. 0 50 86 / 29 04 67

Dienstag, 7.12.2021

Vital-Apotheke am Neumarkt

Neumarkt 1a, Celle,
Tel. 0 51 41 / 23 285

Mittwoch, 8.12.2021

Heide-Apotheke

Fuhrberger Landstr. 27, 29225, Tel. 05144/45455

Donnerstag, 9.12.2021

Linden-Apotheke

Pestalozziallee 28, Celle-Altencelle,
Tel. 0 51 41 / 817 27

Freitag, 10.12.2021

Mohren-Apotheke

Am Heeseplatz, Celle, Tel. 0 51 41 / 4 18 69

Öffnungszeiten und Telefonnummern der Verwaltung der Samtgemeinde Wathlingen



Wir sind gern
für Sie da!

Telefonvermittlung

Pascal Belitz
Tel. 05144-491-0
Fax 05144-491-27
E-Mail Samtgemeinde-
Wathlingen@wathlingen.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro/-information der Samtgemeinde Wathlingen

Montag:	8.00 – 12.00 Uhr	
Dienstag:	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 – 12.00 Uhr	
Donnerstag:	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 17.30 Uhr
Freitag:	8.00 – 12.00 Uhr	

Rathaus Wathlingen:

Frau Hallmann	491-69
Frau Hellbusch	491-68
Frau Rösch	491-67

Rathaus Nienhagen:

Frau Pohl	491-52
Frau Schultze	491-57

Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer 491-11

E-Mail: Samtgemeinde-Wathlingen@wathlingen.de

Allgemeiner Vertreter Stefan Hausknecht 491-50

Gleichstellungsbeauftragte Evelyn Hollmann 01 70 - 7 11 20 82

Bauamt Patricia Stark 491-32

– Abteilung Bauverwaltung Patricia Stark 491-32

– Abteilung Hoch- und Tiefbau, Umwelt Lothar Niebuhr 491-34

Amt für Steuerung und Personal Kay Peters 491-42

Amt für Finanzen Thorsten Borchers 491-24

Amt für Bürgerservice, Ordnung und Soziales Lena Baacke 491-16

Familienbüros der SG Wathlingen: KESS Nienhagen und KESS Wathlingen
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr 0 51 44 - 97 06 27

Klärwerk (bei Störungen) 01 72 - 7 09 38 73

Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Wathlingen

Gemeinde Adelheidsdorf Bürgermeisterin Heike Behrens Tel. 0 51 44 / 491-0, Fax: 491-27

Gemeinde Nienhagen Bürgermeister Jörg Makel Tel. 0 51 44 / 491-93, Fax: 491-90

Gemeinde Wathlingen Bürgermeister Torsten Harms Tel. 0 51 44 / 491-71, Fax: 491-77

Polizeistation Wathlingen	(0 51 44) 49 54 60
Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst	112
ASB Kranken- und Behindertentransport Celle	(0 51 41) 593 77 777
ASB Tagespflegeeinrichtung	(0 51 41) 593 77 780
Qualifizierter Krankentransport, Landkreis Celle, Feuerwehr- und Rettungsleitstelle sowie Augenärztlicher Notdienst	(05141) 911911
Krankentransport (Tag u. Nacht), Tragestuhltransporte, Dialysefahrten (liegend), über die Leitstelle des Landkreises Celle	(05141) 911911
Johanniter-Unfall-Hilfe Celle Kranken- und Behindertenfahrdienst ..	(0 51 41) 1 92 14
Malteser Hilfsdienst (Behinderten und Krankenfahrten)	(0 51 41) 905 40
Med. Klinik des St. Krankenh., Salzdahlumer Str. 90, Braunsch. ..	(05 31) 5 95 13 25
Gift Informationszentrum Nord der Universität Göttingen	(05 51) 19240
Der Paritätische, Haus der Familie „Hilfe für Schwangere“	(05141) 214444
Frauenhaus Celle e.V. (Tag u. Nacht erreichbar)	(05141) 25788
Frauen- und Kinderschutzhause (Tag u. Nacht erreichbar)	(05141) 6633
SVO Störungsmeldungen für Strom, Gas, Wasser, SVO Energie GmbH ..	(0 8 00) 786-4357
Allgemeiner Sozialdienst des Kreisjugendamtes Celle:	(0 51 41) 916-43 43
Erziehungsberatungsstelle des LK Celle für Kinder, Jugdl. und Erw. .	(0 51 41) 916-44 00
Pflege Notaufnahme „Senorenresidenz Herzogin Agnes“ Tag u. Nacht .	(0171) 209 81 39



SOZIALSTATION

WATHLINGEN/FLOTWEDEL

- staatlich anerkannt seit 1981 -

Wir informieren und beraten Sie gern und sind
Tag und Nacht erreichbar – auch an Sonn- und Feiertagen

Wir sind Kooperationspartner des Allgemeinen Krankenhaus Celle
für ambulante Versorgung bei Ihnen zu Hause

Wir bieten Ihnen an:

Häusliche Krankenpflege / Schwerpflege, Altenpflege,

Verleih von Krankenpflegehilfsmitteln

Leitende Pflegefachkraft/Pflegedienstleitung

Michaela Schnoor Tel. (05086) 8238

Wenden Sie sich an Ihre Gemeindegewerkschaft:

Gemeinde Nienhagen, Adelheidsdorf Hanna Wedekind-Nünemann. Tel.: (05085) 981289

..... Heidrun Blazek Tel.: (05141) 9776804

Gemeinde Wathlingen Manuela Drüsedau ... Tel.: (05144) 490960

..... Jessica Bahr Tel.: (05085) 9713226

Gemeinde Langlingen Daniela Feilbach Tel.: (05375) 982643

Gemeinde Wienhausen, Eicklingen .. Heike Salwey Tel.: (05082) 914438

und Bröckel Ingrid Baden Tel.: (05144) 6673341

In der Anlauf- und Vermittlungsstelle im Rathaus Nienhagen, Dorfstraße 41,
sind wir montags – freitags 8.00 bis 13.00 Uhr, Telefon (05144) 3300, für Sie da.

www.sozialstation-wathlingen-flotwedel.de

MOOR VERLAG



Svenja Rebmann
Großmoorer Verlag
Gartenstraße 11
29352 Großmoor
☎ 05085-7427
☎ 05085-7499
info@moorverlag.de
www.moorverlag.de

IMPRESSUM

Das Amtliche Mitteilungsblatt »Wathlinger Bote« erscheint wöchentlich samstags mit einer Auflage von 7000 Exemplaren. Verantwortlich für den amtlichen Teil des Wathlinger Boten ist der Samtgemeindebürgermeister. Verantwortlich für den außeramtlichen Teil: Svenja Rebmann und Ingeborg Varchmin. Redaktionelle Mitarbeiter: Pascal Mühlstein, Nina Hartkemeier, Heike Michaelis und Reinhilde Fusch. Druck: Cellesche Zeitung, Schweiger & Pick Verlag, Pflingsten GmbH & Co. KG. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2002

Die vom Moor Verlag gestalteten und gesetzten Texte und Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages für andere Presseerzeugnisse verwendet werden. Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung für den Nachdruck fertiger Anzeigenvorlagen und Texte in Bezug auf eventuelle Urheberrechte. Der Moor Verlag behält sich vor, Berichte und Leserbriefe zu kürzen. Für unaufgeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt der »Moor Verlag« keine Gewähr. Für Rücksendungen bitte einen frankierten Briefumschlag mitsenden.

Bürozeiten: Mo. – Do. 9.00 – 17.00 Uhr, Fr. 9.00 – 15.00


FISCH SCHMIDT


Hofverkauf am

24. Dezember

von 9.00 – 13.00 Uhr

in Großmoor, Theaterstraße 3

Sie haben die Möglichkeit

Salate, Räucherfischspezialitäten und Fischbrötchen an unserem Verkaufswagen zu bekommen.

Frischfisch (Filetware) an diesem Tag nur auf Vorbestellung.

Vorbestellungen werden bis Samstag, 11.12. entgegengenommen, gerne auch per E-Mail unter fischhandel-schmidt@t-online.de



Für Ihre Weihnachtstafel

Bester Räucherlachs, Feinster Graved Lachs, Biolachs - frisch und geräuchert, Frische grätenfreie Fischfilets, Seeteufel, Wildlachs, Nordsee-Seezunge, Hummer,

Geräucherte Forellen und Frische Karpfen von den Aschateichen Eschede, Feinste geräucherte Aale + Aalfilet, Hausgemachte Salate + Feinkost, Lachs für Flammlachs

www.fisch-schmidt.de

29352 Großmoor · Tel. 0 50 85 - 71 26

Unsere gesamte Geschäftstätigkeit erfolgt unter dem Vorbehalt, dass alle Mitarbeiter/innen einsatzfähig und gesund sind. Wir bitten um Verständnis.



Aus den Büchereien

Buchtipp



Die Winzerstochter vom Rhein von Martina Walter

Rhöndorf, 1688: Die junge Winzerstochter Flora und ihr Vater bangen um ihre Zukunft. Der Besitzer des Zenningshofs,

den sie am Fuße des Siebengebirges gepachtet haben, ist plötzlich gestorben, und sein Sohn und Erbe möchte den Hof verkaufen. Als er dort persönliche Erinnerungen an seine Kindheit findet, ändert er jedoch seine Pläne. Nicht ganz unschuldig daran mag auch seine Begegnung mit Flo-

ra sein. Doch Flora hat bereits einen Verehrer - und ganz eigene Pläne. Sie möchte Winzerin werden und den besten Wein des Rheinlandes anbauen. Als dann auch noch die Franzosen das Rheinland besetzen, muss Flora die wichtigste Entscheidung ihres Lebens treffen ...

Öffnungszeiten:

Nienhagen (Tel. 05144-2080)

Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Wathlingen (Tel. 05144-4122)

Montag 14.00 – 17.00 Uhr

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Email: buecherei-wathlingen@gmx.de

Internet: www.wathlingen.de/buecherei



Samtgemeinde Wathlingen · Die Samtgemeindebürgermeisterin

Bekanntmachung

Am Mittwoch, den 08.12.2021, 18:00 Uhr, findet die Sitzung des Rates der Samtgemeinde Wathlingen statt.

Sitzungsort: im Hagensaal Nienhagen, Dorfstraße 41, Nienhagen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung
2. Mitteilungen und Berichte
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht der Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit
5. Antrag der FDP-Fraktion im Rat der Samtgemeinde Wathlingen auf Entscheidungen zu sämtlichen bestehenden und geplanten Anlagen und Einrichtungen des ehemaligen Kalibergwerkes Niedersachsen-Riedel im Sinne des Nachhaltigkeitsprojektes

"Wathlinger Weg"

6. Antrag der FDP-Fraktion im Rat der Samtgemeinde Wathlingen auf Erstellung eines neuen Flächennutzungsplanes für den südöstlichen Bereich der Samtgemeinde Wathlingen
7. Fortschreibung des Feuerschutzbedarfsplanes für die Jahre 2022-2026
8. Digitalpakt an den Grundschulen der Samtgemeinde Wathlingen
9. Förderung 2022 Mehrgenerationenhaus KESS-Familienzentrum
10. Haushaltsplan 2022 des Abwasserbetriebes der Samtgemeinde Wathlingen
11. Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014 des Netto-Regiebetriebes "Abwasserbetrieb" der Samtgemeinde Wathlingen und die Entlastung der Samtgemeindebürgermeisterin gemäß § 129 Abs.1 NKomVG

Ihre Samtgemeindebürgermeisterin

Claudia Sommer informiert:

Der Winter steht vor der Tür – und das immer so plötzlich!!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Sie kennen das bestimmt auch: man verschiebt das leidige Aufziehen der Winterreifen auf das nächste Wochenende und auch das Laub ist noch nicht ganz weggeharkt. Und dann ist er plötzlich da, der erste Frost. Natürlich hat auch kaum jemand bedacht, Streumaterial zu besorgen. Es wird jetzt doch noch nicht glatt werden!

Und doch fielen am letzten Wochenende schon die ersten Schneeflocken.

Darum möchte ich Sie heute an die Schneeräum- und Streupflicht jedes Grundstückseigentümers und jeder Grundstückseigentümerin erinnern, präventiv sozusagen.

Alle Eigentümer/innen von - bebauten und unbebauten - Grundstücken innerhalb geschlossener Ortslage, haben die Aufgabe, die Geh- und Radwege an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in 1 Meter Breite zu reinigen

Die Reinigung muss bei Schneefall werktags bis 7.00 Uhr, Sonn- und Feiertags bis 9.00 Uhr durchgeführt werden und bei erneutem Schneefall oder Verwehungen bis 19.00 Uhr wiederholt werden.

Um Unfälle von Fußgängerinnen und Fußgängern oder Radfahrenden zu vermeiden sollten bei Glätte abstumpfende Mittel wie z.B. Sand gestreut werden, so dass sicheres Gehen möglich ist. Es gelten die gleichen zeitlichen und räumlichen Vorgaben, also 1 Meter Breite, wie bei Schneefall.

Bei Tauwetter müssen die Geh- und Radwege aus Sicherheitsgründen von der Taumasse, also dem Schneematsch befreit werden. Das Streumaterial bitte auch beiseitigen, wenn keine Glättegefahr mehr besteht.

Bitte kommen Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, Ihrer Schneebeseitigungs- und Streupflicht unbedingt nach!

Denn auch Sie freuen sich doch, wenn Sie gefahrlos auf den Wegen unserer schönen Samtgemeinde unterwegs sein können.

Herzlichst

*Ihre Samtgemeindebürgermeisterin
Claudia Sommer*

Gemeinde Adelheidsdorf · Die Bürgermeisterin Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 16.12.2021 19:00 Uhr findet die Sitzung des Rates der Gemeinde Adelheidsdorf statt.

Sitzungsort: im Raum 3 des Dorfgemeinschaftshauses Adelheidsdorf, Hauptstraße 161, Adelheidsdorf

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls (öffentlicher Teil) über die Sitzung vom 04.11.2021
4. Mitteilungen und Berichte
5. Einwohnerfragestunde
6. Antrag vom Motorsportverein de Moorböcke e.V. auf Verlängerung des Mietzuschusses
7. Antrag vom Schützenverein Großmoor auf Bezuschussung von Anschaffungen
8. Haushaltssatzung nebst -plan der Gemeinde Adelheidsdorf für das Haus-

haltsjahr 2022

9. Erlass einer Satzung nach § 34 Abs. 4 Ziff. 1 und 3 BauGB -Abrundungssatzung-
 10. Ehrung von Ratsmitgliedern sowie Verabschiedung/Ehrung ausgeschiedener Ratsmitglieder
 11. Einwohnerfragestunde
 12. Anfragen der Ratsmitglieder
- Aufgrund der Verordnung des Landes Niedersachsen und den damit verbundenen Abstandsregelungen wird nur eine begrenzte Teilnahme von Bürgerinnen und Bürgern möglich sein. Die zur Verfügung stehenden Besucherplätze sind nach dem „Windhundprinzip“ zu belegen. Nach Erreichen der Kapazitätsgrenze werden keine Besucher mehr eingelassen. Ferner gilt für die Teilnahme an der Sitzung die 3G-Nachweispflicht. Ein entsprechender Nachweis ist daher mit sich zu führen, der auch beim Betreten des Gebäudes kontrolliert wird. Ich bitte um Ihr Verständnis.
- Heike Behrens · Bürgermeisterin*

Samtgemeindebürgermeisters Wolfgang Grube durch den Rat der Samtgemeinde Wathlingen

17. Anfragen der Ratsmitglieder
- Aufgrund der Verordnung des Landes Niedersachsen und den damit verbundenen Abstandsregelungen wird nur eine begrenzte Teilnahme von Bürgerinnen und Bürgern möglich sein. Die zur Verfügung stehenden Besucherplätze sind nach dem „Windhundprinzip“ zu belegen. Nach Erreichen der Kapazitätsgrenze werden keine Besucher mehr eingelassen. Ferner gilt für die Teilnahme an der Sitzung die 3G-Nachweispflicht. Ein entsprechender Nachweis ist daher mit sich zu führen, der auch beim Betreten des Gebäudes kontrolliert wird. Ich bitte um Ihr Verständnis.
- Claudia Sommer
Samtgemeindebürgermeisterin*

12. Haushaltssatzung nebst -plan der Samtgemeinde Wathlingen für das Haushaltsjahr 2022

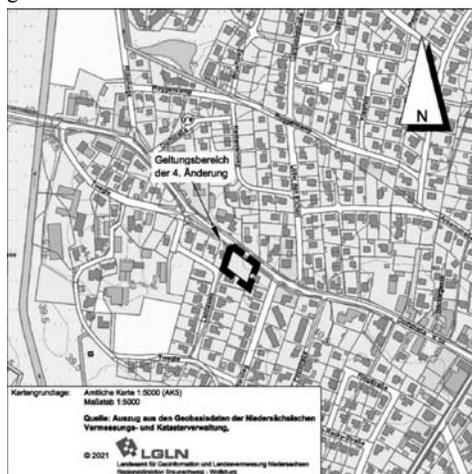
- 12.1. Haushaltssatzung nebst -plan der Samtgemeinde Wathlingen für das Haushaltsjahr 2022 hier: Konto 211300.787200 Planansatz Umgestaltung Schulhof Grundschule Wathlingen
13. Bildung der Ausschüsse nach § 71 NKomVG; Benennung von beratenden Mitgliedern
14. Benennung einer Vertreterin bzw. eines Vertreters und deren/dessen Stellvertretung für den Vorstand des Unterhaltungsverbandes "Fühse-Aue-Erse"
15. Ehrung von Ratsmitgliedern sowie Verabschiedung / Ehrung ausgeschiedener Ratsmitglieder
16. Verabschiedung des ehemaligen

4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Am Butterstieg“

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Nienhagen hat in seiner Sitzung vom 23. März 2021 über den Planentwurf und den Entwurf der Begründung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Am Butterstieg“ beraten und die öffentliche Auslegung gemäß § 13a in Verbindung mit § 13, § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Die vorliegende Bebauungsplanänderung dient der Innenentwicklung Nienhagens im Sinne des § 13a (1) BauGB. Die bisherige Grundflächenzahl und die Geschossflächenzahl sollen angehoben werden, eine langjährige Baulücke zu schließen und somit neuen, attraktiven Wohnraum zu schaffen.

Der Planbereich der 4. Änderung befindet sich auf der Südseite der zentralen Dorfstraße zwischen den Straßen „Butterstieg“ und „Lanneweh“. Er ist in dem folgenden Kartenausschnitt ersichtlich:



Der Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Am Butterstieg“ liegt mit der Begründung und Beitrag zu den Umweltbelangen in der Zeit vom **14. Dezember 2021 bis einschließlich 14. Januar 2022** im Rathaus der Samtgemeinde Wathlingen, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen, während der Öffnungszeiten der Verwaltung öffentlich aus. Die Unterlagen sind ebenfalls auf der Homepage der Samtgemeinde Wathlingen ht-

ps://www.wathlingen.de einsehbar. Gemäß § 13a Abs. 3 BauGB wird bekannt gemacht, dass die 4. Änderung des Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt wird. Die vorliegende Bebauungsplanänderung dient der Innenentwicklung Nienhagens im Sinne des § 13a (1) BauGB, so dass den Grundzügen der Planung nicht grundsätzlich entgegen gewirkt wird. Durch die Änderung wird auch kein Vorhaben ermöglicht, das eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung begründete. Es liegen auch keine Anhaltspunkte dafür vor, dass durch die Änderung Erhaltungsziele und der Schutzzweck der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung und der Europäischen Vogelschutzgebiete im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes oder des Artenschutzes beeinträchtigt werden könnten.

In der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Am Butterstieg“ ist eine Umweltverträglichkeitsprüfung bzw. -vorprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben nicht durchzuführen. Während der öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen von jedermann bei der Bauabteilung der Samtgemeinde Wathlingen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 17:30 Uhr
Nach telefonischer Vereinbarung (Tel: 05144/491-32) können die Unterlagen außerhalb dieser Zeiten eingesehen werden.

Gemeinde Nienhagen
Wathlingen, 29.11.2021
gez. Jörg Makel, Bürgermeister

zu beschleunigen, sollten sich Impfwillige möglichst die Aufklärungsunterlagen vorab herunterladen: <https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html> Mitzubringen ist ferner ein Personalausweis oder Reisepass oder die Gesundheitskarte und sofern vorhanden, der Impfausweis. Impfwillige müssen sich auf Wartezeiten einstellen, bitte möglichst auch in wetterfester Kleidung kommen. In Bezug auf die sogenannten Booster-Impfungen hält sich der Landkreis an die Vorgaben des Bundesministeriums für Gesundheit. Andere Personen können derzeit nicht berücksichtigt werden. Maßgeblich ist die jeweils aktuelle STIKO-Empfehlung – Drittimpfungen (Booster) daher im Moment nur für Über-70-Jährige und Beschäftigte aus medizinisch-/pflegerischen Bereichen und nach Ablauf von 6 Monaten nach der 2. Impfung, bei Johnson & Johnson bereits 4 Wochen nach der ersten Impfung. Bleiben Sie gesund!

Gemeinde Nienhagen · Der Bürgermeister Bekanntmachung

Am Dienstag, den 14.12.2021, 18:00 Uhr, findet die Sitzung des Rates der Gemeinde Nienhagen statt.

Sitzungsort: im Hagensaal Nienhagen, Dorfstraße 41, Nienhagen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung
2. Mitteilungen und Berichte
3. Einwohnerfragestunde
4. Antrag der CDU-Fraktion Nienhagen auf Schaffung alternativen Wohnraums
5. Antrag der CDU-Fraktion auf Entwicklung eines Aktionsplanes Inklusion 2025
6. Antrag der CDU-Fraktion auf Benennung eines/einer Inklusionsbeauftragten
7. Abschluss eines Überlassungsvertrages mit der Firma GOES /Sportplatz Nienhagen zur Aufstellung und Betrieb eines Fitness-Containers
- 7.1. Abschluss eines Überlassungsvertrages mit der Firma GOES /Sportplatz Nienhagen zur Aufstellung und Betrieb eines Fitness-Containers
8. Vertretung des Allgemeinen Vertreters des Bürgermeisters der Gemeinde Nienhagen im Verhinderungsfall durch Amtsleiter Kay Peters
9. Digitales Info-Board im Rathaus Nienhagen
10. Präsentationstechnik im DGH-Nienhorst
11. Beschlussfassung über die Jahresrechnung der Gemeinde Nienhagen für das Haushaltsjahr 2018 und die Entlastung

des Bürgermeisters gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG

12. Haushaltssatzung nebst -plan der Gemeinde Nienhagen für das Haushaltsjahr 2022
 13. Instandsetzung der 110-kV-Bahnstromleitung hier: Freileitung durch die Gemeinden Adelheidsdorf und Nienhagen
 14. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "In den Äckern" hier: Auswertung der öffentlichen Auslegung gem. § 13 a BauGB i. V. m. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB
 15. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "In den Äckern" hier: Satzungsbeschluss
 16. Antrag auf Erwerb einer Teilfläche hier: Grünfläche im Bürgerpark
 17. Ehrung von Ratsmitgliedern sowie Verabschiedung/Ehrung ausgeschiedener Ratsmitglieder
 18. Anfragen der Ratsmitglieder
 19. Einwohnerfragestunde
- Aufgrund der Verordnung des Landes Niedersachsen und den damit verbundenen Abstandsregelungen wird nur eine begrenzte Teilnahme von Bürgerinnen und Bürgern möglich sein. Die zur Verfügung stehenden Besucherplätze sind nach dem „Windhundprinzip“ zu belegen. Nach Erreichen der Kapazitätsgrenze werden keine Besucher mehr eingelassen. Ferner gilt für die Teilnahme an der Sitzung die 3G-Nachweispflicht. Ein entsprechender Nachweis ist daher mit sich zu führen, der auch beim Betreten des Gebäudes kontrolliert wird. Ich bitte um Ihr Verständnis.
- Jörg Makel · Bürgermeister

Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg - GS Verden ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Feststellung der Wertermittlungsergebnisse in dem Unternehmensflurbereinigerungsverfahren Celle-Ost, Landkreis Celle

Für die aufgrund des Beschlusses vom 26.11.2010 und der Änderung des Flurbereinigerungsverfahrens vom 17.05.2016 zur Flurbereinigung Celle-Ost gehörenden Flurstücke ist die Wertermittlung gemäß §§ 27 bis 32 und § 85 Nr. 4 des Flurbereinigerergesetzes durchgeführt worden.

Die auf Karten dargestellten Ergebnisse der Wertermittlung sowie der Wertermittlungsrahmen haben zur Einsichtnahme für die Beteiligten an mehreren Tagen zwischen dem 13.09. und dem 22.09.2021 ausgelegt und sind diesen erläutert worden.

Gegen die Wertermittlungsergebnisse sind von folgenden Teilnehmern begründete Einwendungen vorgebracht worden:

Ordnungsnummern: 115, 116, 120, 143, 148, 157, 166, 170, 172, 173, 191, 201, 202, 212, 256, 258, 260 und 267

Die vorgebrachten Bedenken haben sich ausschließlich auf die Grünlandbewertung von langjährigen Ackerflächen gemäß Klassifizierung in den Nachweisen des Liegenschaftskatasters bezogen. Eine diesbezügliche Anpassung der amtlichen Bodenschätzung hat noch nicht stattgefunden, über die Auswertung der Anträge zur Agrarförderung hat sich der Ackerstatus jedoch eindeutig nachweisen lassen.

Zur Abhilfe ist der Wertermittlungsrahmen an diese Verhältnisse angepasst worden.

Der Wertermittlungsrahmen ist dazu um den folgenden Absatz ergänzt worden:

Im Grünlandbewertungsrahmen eingestuftes Ackerland

Hierbei handelt es sich um Flächen, die nachweislich seit Jahren als Ackerland genutzt werden, jedoch im Zuge der Bodenbewertung als Grünland eingestuft worden sind. Die Flächen werden als Acker eingestuft. Die

Grünlandzahl wird dazu bei den Bodenarten lehmiger Sand (IS) und Lehm (L) Bodenstufen II und III mit einem Abschlag von 8 % versehen und als Wertzahl übernommen. Bei der Bodenart lehmiger Sand Bodenstufe I und bei der Bodenart Sand (S) wird die Grünlandzahl reduziert um 15 % als Wertzahl eingeführt.

Die Wertermittlung ist für das gesamte Verfahrensgebiet entsprechend überarbeitet worden und die Einwender sind darüber hinaus schriftlich über die Ergebnisse informiert worden.

Die Ergebnisse der Wertermittlung werden für die Flurstücke in dem Unternehmensflurbereinigerungsverfahren Celle-Ost hiermit gemäß § 32 des Flurbereinigerergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546 ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), festgelegt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Wertermittlungsergebnisse kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg oder beim Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg - Geschäftsstelle Verden-, Eitzer Str. 34, 27283 Verden, erhoben werden. Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit dem ersten Tage nach Bekanntmachung.

Hinweis: Gemäß § 27a Verwaltungsverfahrensgesetz wird diese öffentliche Bekanntmachung auch im Internet unter: <http://www.arlgl.niedersachsen.de> eingestellt. Folgen Sie dann in der Menüleiste "Aktuelles" dem Pfad "Öffentliche Bekanntmachungen der Geschäftsstelle Verden".

Im Auftrag
Schüller, stellv. Projektleiter

Gemeinde Wathlingen

Freie Impftermine des mobilen Impfteams

Am Mo, 13.12., am Fr, 17.12. und am Mitt, den 29.12.2021 bietet das mobile Impfteam seine Dienste im 4G-Park bzw. Oberschule an. Am 13.12. stehen Ihnen sogar zwei Impfteams zur Verfügung.

Alle weiteren Termine hier im Überblick:

- 13. Dez 9:00-15:30 Uhr 4G-Park Wathlingen
- 14. Dez 8:30-15:30 Uhr Jobcenter Celle
- 16. Dez 10:00-16:00 Uhr CD Kaserne Celle
- 17. Dez 9:00-15:30 Uhr Sporthalle der GS Eicklingen, SG Flotwedel
- 17. Dez 11:00-15:30 Uhr OBS Wathlingen
- 21. Dez 10:00-16:30 Uhr Hagensaal Nienhagen
- 29. Dez 9:00-15:30 Uhr 4G Park Wathlingen

Verimpft wird der Impfstoff Comirnaty von BionTech. Es können Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen (sog. Boosterimpfungen) erfolgen. Um den Ablauf

So gesehen...

„Büßen“ – ein verhunztes Wort mit Tiefgang



Die vier Wochen im Advent fallen bei Kirchens in die Kategorie **"Bußzeit"**. Dieses Wort würde ich am liebsten streichen, weil es ein verhunzter und verunstalteter Ausdruck ist. Bei Buße fallen mir Wortkombinationen wie Bußgeldkatalog, Büßerhemd, Ernte-Einbuße ein oder schlimmer noch die Drohung: **"Das wirst Du mir noch büßen!"** Buße hat immer mit Strafe und Tadel zu tun. Und es riecht irgendwie nach Pech und Schwefel. Buße ist einfach ein dunkles Wort, das nicht mehr in unsere Zeit zu passen scheint.

Dabei ist der eigentliche Sinn dieses Wortes sehr menschenfreundlich, jedenfalls, wenn man sich auf die Sprache der Bibel einlässt. Wo wir das Wort "Büße" oder "büßen" lesen, meint das griechische Ursprungswort Metanoia so viel wie "umkehren" oder "Sinnesänderung". Und diese Dimension von Buße finde ich großartig, weil hier damit gerechnet wird, dass ein Mensch nicht lemminggleich in den Abgrund laufen muss. Oder anders gesagt: Ein Mensch kann auf seinen Holzwegen umkehren und einen anderen Weg finden, der ihn zu seinem Ziel führt. Er muss nicht immerzu mit seinem Kopf gegen die Mauer am Ende einer Sackgasse laufen.

In der Bibel gibt es viele Geschichten, die anstiften, mit der Veränderungsfähigkeit des Menschen zu rechnen. Die Einwohner von Ninive etwa, denen Jona den Untergang prophezeit, sollten sich nicht ihre Gesellschaft gerechter organisieren - sie ändern tatsächlich ihren Sinn und ihr Tun und wenden so den Untergang ihrer Stadt ab. Paulus, der Fanatiker, hört die Stimme des Auferstandenen, stürzt von seinem hohen Ross, erblindet – und wirbt bald als Missionar für die jesuanischen Nächstenliebe. Das ist Sinnesänderung. Herzensänderung! Und der reiche Zolleinnehmer Zachäus ist ein Beispiel dafür, dass auch hartgesottene Ausbeuter Buße tun, das heißt, ihren Lebensstil ändern können.

Wenn der sächsische Kabarettist Uwe Steimle sich vor ein paar Tagen nach langen Gesprächen mit seiner Tochter, die Ärztin ist, dazu bekennt, dass er sich hat impfen lassen, obwohl er lange ein prominenter Impfkritiker war - dann ist er kein Umfaller oder Systemling, sondern schlicht ein Mensch, der für sich in Anspruch nimmt, seinen Standpunkt ändern zu können. Von Buße hat Steimle natürlich nicht gesprochen, aber dem Inhalt nach trifft es genau den Kern davon.

In diesem Sinne ist das verhunzte Wort Buße kein dunkles Wort, sondern ein Wort mit Tiefgang, das wir in unserer Zeit bitter nötig haben, wollen wir die Krisen bewältigen, in denen wir stecken und die uns noch bevorstehen. Wären wir doch nur so klug wie die Frauen und Männer von Ninive ...

Einen gesegneten Advent wünscht

Uwe Schmidt-Seffers

Gemeinde Wathlingen

Am 6. Dezember ist Nikolaus – wir hätten da etwas für den Stiefel

Der Wathlingen-Kalender

7,50 € folgenden Verkaufsstellen:

- Abakus-IT, Am Markhof 2
- Aral-Tankstelle, Nienhagener Straße 13
- Bäckerei Wittig, Hänigser Str. 2 & Am Lidl-Markt
- Brillen-Schleicher, Nienhagener Straße 2
- Friseur "Fantasy of Style", Kirchstraße 10
- Gasthaus "Zur Schönen Aussicht", Zum Bröhn 2
- Hörakustik Hermann, Kirchstraße 29
- Kanzlei Harms, Uetzer Weg 19
- Kesselhuts Hofladen & Martens Ideenwerkstatt, Am Thie 4
- Kiosk & Schreibwaren, Schneiderstr. 23 u. Nienhagener Str. 18
- Löwen-Apotheke, Schulstraße 21
- Postfiliale, Bahnhofstraße/Ecke Schulstraße
- Rathaus, Büro Elke Paul, Mo. - Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr
- 4G-Park, Kantallee 8



Sachbeschädigungen in Nienhorst – wer kann Hinweise geben? 200,- € Belohnung

Am letzten Wochenende haben bisher Unbekannte offenbar versucht, einen Weihnachtsstern an das Dorfgemeinschaftshaus und das Wartehäuschen im Sandweg zu sprühen. Dabei zeigten sie sich wenig kreativ oder ihnen ist die rechte Hand ausgegutscht und es wurde letztlich ein Kreuz, dass wir aus der schlimmsten Zeit unserer deutschen Geschichte kennen. Wir wollen diesen wenig begabten "Künstlern" helfen und setzen daher für Hinweise, die zu ihrer Ermittlung führen, eine Belohnung von 200,-€ aus. Das wir Strafanzeige wegen Sachbeschädigung und insbesondere wegen des Gebrauchs verfassungsfeindlicher Symbole gestellt haben, ist natürlich selbstverständlich.

Jörg Makel,
Bürgermeister der Gemeinde Nienhagen

Geburtstage vom 6. Dezember bis 12. Dezember 2021

Wir gratulieren:

Adelheidsdorf		
Ingeborg Liedtke	geb. am 08.12.1948	73. Geburtstag
Ursula Peuckert	geb. am 09.12.1935	86. Geburtstag
Bernd Tomczak	geb. am 09.12.1946	75. Geburtstag
Irmgard Cornelius	geb. am 10.12.1931	90. Geburtstag
Siegmar Ritter	geb. am 10.12.1943	78. Geburtstag
Dorothea-Luise von Wallenberg Pachaly	geb. am 10.12.1945	76. Geburtstag
Nienhagen		
Christa Segebrecht	geb. am 06.12.1937	84. Geburtstag
Horst Groß	geb. am 08.12.1939	82. Geburtstag
Cäcilie Thiel	geb. am 08.12.1943	78. Geburtstag
Hermann Pollehn	geb. am 09.12.1946	75. Geburtstag
Walter Dörk	geb. am 09.12.1951	70. Geburtstag
Karl Malner	geb. am 11.12.1942	79. Geburtstag
Yasar Dilgin	geb. am 12.12.1946	75. Geburtstag
Wathlingen		
Elisabeth Lehmann	geb. am 07.12.1948	73. Geburtstag
Hans-Peter Burzan	geb. am 07.12.1949	72. Geburtstag
Horst Woldach	geb. am 10.12.1932	89. Geburtstag
Ernst Engelke	geb. am 11.12.1944	77. Geburtstag
Siegrid Tangermann	geb. am 11.12.1949	72. Geburtstag
Dieter Köritz	geb. am 12.12.1940	81. Geburtstag
Erna Rösler	geb. am 12.12.1925	96. Geburtstag

Hagener Landmarkt am 10.12.2021 mit weihnachtlichem Flair

Für weihnachtliche Stimmung wollen die Markthändler am 10.12.2021 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr beim Hagener Landmarkt sorgen.

Beim Einsetzen der Dunkelheit soll mit zusätzlicher Beleuchtung der Stände und kleinen Coronakonformen Überraschungen ein weihnachtliches Gefühl erzeugt werden. Die Besucher können schlendern, schauen und in angenehmer Atmosphäre gesunde und kulinarische Köstlichkeiten, sowie kleine Geschenkideen entdecken.

Mit **Weihnachtsverlosung für alle Besucher** unter Vorbehaltung der Entwicklung der Inzidenzen

Alle Besucher des Hagener Landmarktes

können an diesem Tag an der Verlosung eines Korbes, der von den Händlern gefüllt wurde, teilnehmen.

Hierzu bitte zu Haus eine Karte oder Zettel mit Name, Adresse und Telefonnummer ausfüllen und während der Marktzeit, in die dort aufgestellte Teilnahme-Box, einwerfen.

Um eine Ansammlung der Besucher zum Schutz vor Corona zu verhindern, wird der Gewinner erst nach dem Marktende mit einer Ziehung, durch den Marktmeister Wilfried Schumacher und im Beisein der Markthändler, ermittelt.

Der Gewinner wird telefonisch informiert. Die Übergabe des Korbes erfolgt am Freitag den 17.12.2021, während der offiziellen Marktzeit.

Brauchen Sie **Stempel**
0 50 85 / 74 27



Corona-Impftag in Nienhagen am 11. Dezember im Dorfgemeinschaftshaus Nienhorst!

Die Gemeinde Nienhagen bietet kurzfristig einen zusätzlich Corona-Impftag am Sonntag, 11. Dezember in der Zeit von 08:30 Uhr bis 18:00 Uhr an.

Ich freue mich, dass wir mit Unterstützung der Ärztinnen, Frau Dr. Führer, Frau Winkelmann-Jameda, Frau Saugeon und Herrn Dr. Draws und vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern diesen Tag für Sie organisieren können.

Wir hoffen, an diesem Tag bis zu 400 Menschen mit einer Impfung versorgen zu können. Anmeldungen zu diesem Impfkaktionstag sind unbedingt erforderlich. Es gibt aber keine Möglichkeit der Terminwahl und auch keine Wahl des Impfstoffes. Es wird ausschließlich mit Biontec und Moderna nach den medizinischen und rechtlichen Vorgaben geimpft. Es werden Erst- und Zweitimpfungen -sowie Boosterimpfungen angeboten.

Anmeldungen werden ab Donnerstag, 2.12. bis Donnerstag 9.12 (außer Sonnabend/Sonntag) telefonisch in der Zeit von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr angenommen unter 05144 491 91 oder 05144 49198 (Frau Wisch oder Frau Hohmann)

Zur Impfung bringen Sie bitte den Impfausweis, ihren Personalausweis und möglichst die ausgefüllten Erklärungsbögen mit (können auf der Seite des RKI geladen werden). Bitte stellen Sie sich trotz Terminvergabe auf eine Wartezeit ein.

Aber noch zur Sicherheit ein Hinweis: Sie kennen die derzeitige Situation der Beschaffung des Impfstoffes. Das Angebot steht natürlich unter dem Vorbehalt, dass der bestellte Impfstoff auch in dieser Anzahl lieferbar ist. Bestellt ist jedenfalls alles und ich bin sehr froh, dass wir hier dieses zusätzliche Angebot entwickeln konnten.
Ihr Jörg Makel, Bürgermeister

Der Weihnachtsbaum



zum Fest



Weihnachtsbäume

von Prigann und Wissmann



Verkauf ab
Fr. 10.12.2021

jeweils 10 – 16 Uhr,
Verkaufsstand in Großmoor,
Hauptstr. 190 (Ecke Theaterstr.)

Telefonisch erreichen können Sie uns unter
0 50 85 / 13 69 oder 0 50 85 / 60 76

Bitte halten Sie sich an die aktuellen Corona-Regeln!

kesselhuts
hofladen

Weihnachtsbaumverkauf
– ab 4.12.2021!

Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
und 14.30 – 17.00 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Am Thie 4 · 29339 Wathlingen
Telefon 051 44/59 60

BAUERNHOF LEHMANN
SPARGEL · PARTYSCHNEUR
HOFLADEN · WEIHNACHTSBÄUME

Täglich großer
WEIHNACHTSBAUMVERKAUF
in Klein Hehlen
und vom 10. bis 24. 12. in:
▶ Westercelle, direkt an der B3,
gegenüber BMW „B&K“
▶ Altencelle, bei Bauer Bruns
▶ Vorwerk, am Silbersee

Hollenkamp 40 · Celle-Kl. Hehlen
fon (0 51 41) 5 33 86

Neu! Weihnachtsbaum online
bestellen & liefern lassen:
www.bauernhof-lehmann.de

Weihnachtsbäume Selber Schlagen ab 03.12.2021 - Pixi



Ab dem 03. Dezember ist es wieder soweit. Dann startet in Nienhagen der Weihnachtsbaumverkauf der Familie Leinemann. Traditionell werden auf dem Hof in der Twegte überwiegend Nordmantannen und Blaufichten angeboten. Ebenfalls ab kommenden Freitag öffnet auch wieder die Weihnachtsbaumplantage am Sandförth. Hier können die Bäume selber geschlagen werden. Ein Spaß für die ganze Familie. „Mit dem Spaß ist es dieses Jahr wieder herausfordernd, beschreibt Hinrik Leinemann die Situation. Coronabedingt wird aktuell noch nach einer Lösung für das „Drum-Her-Rum“ gefeilt. Grundsätzlich ist das Selber Schlagen die mit Abstand sicherste Art seinen Weihnachtsbaum zu bekommen. Wir haben hier über 110.000m² Fläche zum Auswählen der Bäume und jede Menge frische Luft.

Pixi Buch: „Schatzsuche zwischen Weihnachtsbäumen“

meinschaft der Jungweihnachtsbaumerzeuger, kurz IGW, erläutert Leinemann. Ziel des Verbands war auch den Jüngsten zu zeigen, welche Arbeit bei der Anzucht von Weihnachtsbäumen steckt. Wir haben Kontakt mit dem Carlsen-Verlag aufgenommen und das Ergebnis ist ein traditionelles Pixi-Buch. Wir bauen seit über 60 Jahren Weihnachtsbäume an und sind stolz darauf, dass der Naturbaum, der übrigens eine vielfach bessere CO₂-Bilanz hat als die Plastik-Variante hat, in deutschen Haushalten so weit verbreitet ist.



Max muss wieder arbeiten, und auch Karlotta und Felix wollen weiter. Schließlich müssen sie ja den Schatz finden! »Huch! Hier sind zu viele Spuren«, jammert Felix und zeigt auf den Weg. »Oje! Wo sollen sie nun weitersuchen? Da hören sie ein lautes Schnarren. »Eine Elster!«, ruft Karlotta. »Die mögen doch alles, was glitzert. So wie unseren Schmuck zum Beispiel.« Die Elster fliegt los - Karlotta und Felix stürmen hinterher.

Wo hat das Eichhörnchen sein Nest gebaut?

Eine Szene aus dem neuen Pixi-Bilderbuch.

Wie im vergangenen Jahr bekommen Kinder ein kleines Pixi-Buch mit dem Titel „Schatzsuche zwischen Weihnachtsbäumen“ beim Baumkauf geschenkt. Wir sind seit einigen Jahren Mitglied im Verband Interessenge-

Weihnachtsbäume

Die mit ABSTAND besten Bäume

Verkaufsplätze ab 03.12.2021

Nienhagen
-Leinemanns Hofladen
-Sandförth
Selberschlagen in der Plantage

www.leinemanns-hofladen.de



Leinemanns Hofladen / Twegte 2 / 29336 Nienhagen / Tel.: 05144-4439

metallgestaltung und metallbau

marc Birkenbach
gmbh

Tore · Treppen · Zäune · Geländer · Edelstahl-
Handläufe · Gitter · Vordächer · Balkone · Möbel

Schulstraße 18 · 29339 Wathlingen

Mobil 0177 . 753 95 62 info@marc-birkenbach.de
Telefon 05144 . 667 39 30 www.marc-birkenbach.de

Steindamm 26
31311 Uetze-Hänigsen
Tel. 05147/97855-0
www.fleischerei-hoppe.de

Hoppe
mein Fleischer

Unser Verkaufswagen steht an folgenden Standorten:

Wathlingen:	donnerstags	8.00 - 10.00 Uhr / Marktplatz
		10.30 - 12.30 Uhr / vor dem Rewe Markt
	samstags	7.30 - 12.00 Uhr / Parkplatz Kühn Kfz Werkstatt
Adelheidsdorf:	freitags	10.00 - 13.00 Uhr / vor dem Dorfladen

Unsere Angebote vom 07.12. bis 11.12.2021

Rinderrouladen aus der Jungbullenkeule	1 kg	13,99 €
aus der Oberschale	1 kg	15,99 €
Kasseler Nacken goldgelb geräuchert	1 kg	6,90 €
Adventsbraten Rippenbraten mit Apfel-Rotkohlfüllung	1 kg	7,99 €
Bregenwurst frisch oder geräuchert	100 g	0,99 €
Delikatess Leberwurst frisch, geräuchert oder Mini	100 g	1,49 €
Fleischsalat laufend frisch	100 g	0,89 €

Werte und Normen- Schüler vom Ernestinum unterstützen den „Weihnachtspäckchenkonvoi“ mit eigenen Spenden



Auch in diesem Jahr haben wieder viele Schülerinnen und Schüler in den Werte- und Normenkursen an der Aktion „Weihnachtspäckchenkonvoi“ teilgenommen. Es wurden viele Spenden für Kinder im Kleinkind-, Grundschul- und Teenageralter gesammelt und in liebevoll gestalteten Schuhkartons verpackt. Oftmals wurde noch ein kleiner Gruß auf Englisch beigefügt, sowie etwas Selbstgebasteltes, um anderen Kindern eine Freude zu machen. In diesem Jahr haben die Jahrgänge 6, 7 und 11 unter der Leitung von Herrn Pankalla und Frau Strulick daran teilgenommen, sodass

wir trotz der spontanen Organisation viele Kartons zusammenbekommen haben. Mit freundlicher Unterstützung von Frau Bösch wurden die Päckchen anschließend zur Packstation nach Langenhagen gebracht, von wo aus sie in diesem Jahr nach Bulgarien, Moldawien, Rumänien und in die Ukraine gebracht werden. Diese Weihnachtsgeschenke werden zu Waisen- und Krankenhäusern, Behinderteneinrichtungen, Kindergärten und Schulen in den ärmsten, entlegenen und ländlichen Regionen Osteuropas gebracht. Vielen Dank an alle Spender und Beteiligten! (Studienrätin Miriam Strulick)

Kindertagesstätte Villa Regenbogen zu Gast auf dem Leinemann Hof

Am Montag, den 22.11.2020 hatten die Vorschulkinder der Bärengruppe der Kindertagesstätte Villa Regenbogen einen Ausflug geplant. Sie wurden von der Familie Leinemann eingeladen ihren Weihnachtsbaum für ihre Gruppe selber auszusuchen und zuschlagen. Kurz entschlossen machten sich die sieben 5jährigen Kinder in Begleitung ihrer zwei Erzieherinnen auf den Weg. Nach einem 30 minütigen Fußmarsch klopfte sie an die Tür von Familie Leinemann und sie wurden schon freudig erwartet. Gemeinsam mit Hinrik und Heidi Leinemann ging es dann auf die Weihnachtsbaum-Plantage. Zur Auswahl standen ihnen ca. 250.000 Bäume, doch die Wahl fiel schnell. Gemeinsam mit Herrn Leinemann wurde dann zur Säge gegriffen. „Ritsch Ratsch“ nach ein paar kräftigen Zügen war der Baum gefällt und die glücklichen Kinder schlepten ihren Baum zum Trecker. Loch in den Stamm, Netz drum, die Arbeiten war getan. Zum Abschluss lud uns die Familie noch zu selbstgemachte Waffeln, Kinderpunsch und Spaß auf dem Trampolin ein. Ein durchweg schöner Vormittag mit strahlenden Kindergesichtern. Ein großes Dankeschön geht an die Familie Leinemann heraus, die es den Kindern der Bärengruppe ermöglicht hat in diesen nicht so schönen Zeiten ein kleines bisschen Normalität zurückzubringen.

So klingt die Weihnachtszeit

Erfreuen Sie sich an den schönen Klängen der Weihnachtszeit mit Hörsystemen von Hörakustik Hermann!

- Professioneller Hörtest
- Erstellung eines persönlichen Hörprofil
- Ausführliche & persönliche Beratung
- Hörsysteme aller Preisklassen
- Kostenloses Probetragen
- Hörgeräte-Zubehör
- Reparaturservice
- Individueller Gehörschutz

Wir wünschen Ihnen eine schöne & besinnliche Weihnachtszeit!

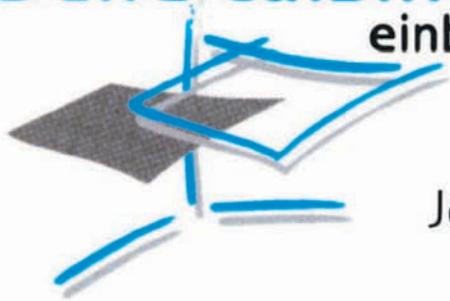
HÖRAKUSTIK HERMANN
HÖRSYSTEMANPASSUNG MIT HERZ UND KOMPETENZ

Inhaberin Julia Görck
Kirchstraße 29 | 29339 Wathlingen
Telefon 05144-7049814
www.hörakustik-hermann.de

Frau Görck & Frau Pfeiffer freuen sich auf Ihren Besuch!



belle cuisine
einbauküchen



Jens Becker

**Individuelle
Beratung**

Planung

Verkauf

Montage

schüller
KÜCHEN

SIEMENS

NEFF

BLANCO

Schmolkamp 36 · 29358 Eicklingen

Tel. (0 51 44) 69 89 432 · Fax 97 13 70 · Mobil (01 72) 6 02 99 56

www.belle-cuisine.de

Fernseh-Kühne

telering
IHR SPEZIALIST MIT FACHKOMPETENZ

TV • SAT • KABEL • GLASFASER



Ihr Partner für Unterhaltungselektronik, Empfangstechnik und Haushaltsgeräte

Schneiderstraße 13 • 29339 Wathlingen ★

Telefon 0 51 44 / 16 69

www.fernseh-kuehne.de

*Wir wünschen eine
schöne Weihnachtszeit
und alles Gute für 2022*



Die CDU Nienhagen informiert
Aktionsplan Inklusion 2025



Zahlreiche Gesetze, wie z.B. das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG), das Niedersächsische Behinderten-Gleichstellungsgesetz (NBGG), das Bundesteilhabegesetz (BTHG) und Artikel 3 des Grundgesetzes haben das Ziel, eine gleichberechtigte und selbstbestimmte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Die UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK), die dazu verpflichtet, Maßnahmen zu ergreifen, damit Menschen mit Behinderungen nicht in ihren Menschenrechten und Grundfreiheiten beschränkt, ausgegrenzt oder bevormundet werden, ist bereits seit 2009 geltendes Recht in Deutschland. Ziel des Übereinkommens ist es, den gleichberechtigten Genuss der Menschenrechte und Grundfreiheiten durch Menschen mit Behinderungen zu fördern, zu schützen und zu gewährleisten

Inklusion und die damit verbundene Barrierefreiheit hilft Menschen mit Behinderungen, aber bspw. auch Menschen mit Migrationserfahrungen (z.B. durch eine barrierefreie Homepage), sich einfacher in öffentlichen Bereichen zurechtzufinden und weniger auf fremde Hilfe angewiesen zu sein.

Auf Grundlage der gesetzlichen Vorgaben kommt es somit darauf an, flächendeckend und nachhaltig konkrete Maßnahmen für eine gleichberechtigte Partizipation von Menschen mit und ohne Behinderungen zu identifizieren und zu realisieren.

Sie ermöglichen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, mildern die Auswirkungen des demographischen Wandels, fördern und stärken das Sicherheitsgefühl, die Selbstbestimmung und Lebensqualität und den Zusammenhalt der Gesellschaft.

Zur Teilhabe gehört allerdings zwingend die

Teilgabe. Nienhagen hat bereits an verschiedenen Stellen Maßnahmen für Barrierefreiheit umgesetzt und damit punktuell auch deutliche Verbesserungen herbeigeführt.

Um gesetzliche Vorgaben allerdings strukturiert, umfassend und ganzheitlich umzusetzen, ist es aus Sicht der CDU-Fraktion nunmehr notwendig, einen kommunalen Entwicklungsprozess anzustoßen und Maßnahmen zu ergreifen, die die erforderlichen Schritte in Form eines Aktionsplanes gewährleisten.

Die CDU-Fraktion hat daher beantragt, angelehnt an den „Aktionsplan Inklusion des Landes Niedersachsen“ einen solchen Plan für Nienhagen zu erstellen, der eine barrierefreie Infrastruktur in öffentlichen Bereichen mit Teilhabe für alle ermöglicht.

In der Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses vom 23.11.2021 haben sich die Vertreter*innen sämtlicher Fraktionen und Gruppen deutlich hinter diesen Antrag gestellt und befürwortet, dass dieses sicherlich viel Zeit in Anspruch nehmende Projekt gestartet wird.

Welche Schritte für die Umsetzung eines derartigen Projektes im Einzelnen erforderlich werden, welche Handlungsfelder im Detail für Nienhagen zu erarbeiten sein werden, wird Anfang des kommenden Jahres erörtert werden. Am Ende steht hoffentlich ein inklusives Dorf Nienhagen.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Mitarbeit an diesem gemeinschaftlichen und parteiübergreifenden Projekt. Ganz besonders freuen wir uns auf die Mitwirkung und Expertise von Menschen mit Behinderungen nach dem Grundsatz „Nicht ohne uns über uns!“

Herzlichst Ihr
 Hauke Hauschildt, CDU Nienhagen

RBK Renovierung B. Kappenberg

Fliesenverlegung,
 Bodenbeläge und mehr.

Tel. (0 51 44) 31 80
 Mobil (01 62) 780 77 75
 fliesenleger-kappenberg.de

Textilstickerei

ROHDE DESIGN

Polos • Hemden • T-Shirts
 Biker Kutton • Werbegeschenke
 Handtücher • Sportabzeichen

Ich besticke Ihre Textilien
 Privat und Firmenkunden
 Ab 1 Stück

Logo an danieladesign@web.de
 Tel. 0 51 44 / 621 32 34

Die CDU Nienhagen informiert
ENDLICH!
Tempo 30 vor der Grundschule in Nienhagen!



Fast zwei Monate hat es gedauert, seit die Entscheidung zur Geschwindigkeitsbegrenzung vor unserer Grundschule in Nienhagen gefallen ist und bis die erforderlichen Verkehrsschilder aufgestellt worden sind. Doch nun ist es endlich soweit! Seit vergangener Woche fordern uns unübersehbare Verkehrsschilder in der Dorfstraße auf, die Fahrgeschwindigkeit zu drosseln und in der Zeit von 7 bis 17 Uhr vor der Grundschule nicht schneller, als mit 30 km/h zu fahren.

Fast 20 Jahre hat es vom Erstantrag der CDU-Fraktion bis zur Umsetzung gedauert hat und nur beharrliches und ständig wiederkehrendes Nachfassen von Ratsmitgliedern der FDP und der CDU haben endlich zu diesem Erfolg geführt.

Wir freuen uns über diese Entwicklung und sehen es als großen Schritt für unsere Kinder und einen sichereren Schulweg an. Es ist der richtige Schritt und Startpunkt für weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrs- und Lebenssituation in Nienhagen.
 Herzlichst Ihr Hauke Hauschildt
 CDU Nienhagen



FIRMA Bongert
WATHLINGEN

Wir bieten an:

- Kleinabriss
- Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen und Entsorgungen aller Art
- Umzüge nach Vereinbarung
- Kleintransporte aller Art
- Gartenarbeiten
- Gartenabfälle
- Dachrinnensäuberungen
- Müll-/Schuttabfuhr aller Art

Keller-/Dachbodenentrümpelungen

NEU: Pflasterarbeiten - Hofeinfahrten, Terrassen uvm.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Jeder Anruf lohnt sich!
 Tel. 0173/4517123

Handläufe - Edelstahl - Geländer
Tore - Fenstergitter - Zäune

Schlosserei & Metallbau
Hagen Sieverling

Meisterbetrieb seit 1985

Sägemühlenstr. 5 29339 Wathlingen
 Tel. 05144 / 8856 Fax: 05144 / 5712

Besuchen Sie uns unter: www.metallbau-sieverling.de

Jugendtreff Großmoor
„Angebote im Dezember“



Wir laden euch zu den Öffnungszeiten ein an verschiedenen Angeboten im Jugendtreff Großmoor teil zu nehmen. Gern könnt ihr auch während der Öffnungszeiten einfach vorbei kommen und Gesellschaftsspiele oder Outdoorspiele spielen; euch mit euren Freunden treffen und mit dem Tisch-Kicker oder Billard spielen und euren kreativen Ideen freien Lauf lassen. Bitte bringt eine Mund-Nase-Abdeckung mit.

Wir freuen uns auf euch! Eure Lena und Heike

Öffnungszeiten:
 Dienstags 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Donnerstags 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Für den Dezember haben wir folgendes geplant:
Di.07.12. – Wir arbeiten mit Femo und ge-

stalten eigenen Weihnachtsbaumschmuck.
Do.09.12. – Wir arbeiten mit Femo und gestalten eigenen Weihnachtsbaumschmuck.
Di.14.12. – Wer ist der Schnellste? Wir veranstalten ein Mario Kart-Turnier auf der Switch. Die drei schnellsten erhalten einen Preis!

Do.16.12. – Wer ist der Schnellste? Wir veranstalten ein Mario Kart-Turnier auf der Switch. Die drei schnellsten erhalten einen Preis!

Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit! Rutscht gesund und munter ins neue Jahr!

Wir sehen uns ab dem Di. 11.01.22 wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten.

V. - D. KÜHN KFZ-Meisterbetrieb
 Inh. Oliver Drews



Freundlich Fair Preiswert

- Reparaturen aller Art
- Inspektion
- Auspuffdienst
- HU*/AU
- Bremsenservice
- Elektronik Diagnose
- Stoßdämpferservice

Nienhagener Straße 4
 29339 Wathlingen
 Tel.: 05144 / 88 90
 Fax. 05144 / 565 10
ollidrews.kfz.kuehn@gmail.com

*nach §29 StVO Durchführung durch amtlich anerkannte Überwachungsorganisation

Klarstellung des AKH Celle zum Leserbrief „Rückmeldung auf den Leserbrief von Gabi Hentzschel“

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
am Montag, den 29.11.21 erreichte uns
diese Klarstellung des AKH Celle zu o.g.
Leserbrief von Annegret Eckert, veröf-
fentlicht am Sa., 27.11.21 im Wathlinger
Boten:

...zu dem Leserbrief „... stellen wir fest:
**Im AKH Celle wurden seit Beginn der
Impfungen gegen COVID-19 keinerlei
Häufungen der Fehl- oder Totgebur-
ten festgestellt.**

Eine Bezugnahme auf unser Haus ent-
behrt jeglicher fachlichen Grundlage.“
Weiter: „... wird hier doch versucht, eine
nicht nach wissenschaftlichen Grundsät-
zen validierte Meinung durch eine ver-
meintliche Bezugnahme auf die medizi-
nische Praxis zu stützen.“

Die Richtigstellung ging uns per Fax von
Herrn Ralf Kuchenbuch vom AKH Cel-
le, Leiter der Abteilung Recht/Compli-
ance zu. Moor Verlag

■ Leserbrief

Behauptung oder Lüge?

Frau Eckert behauptet, dass durch offizi-
elle Statistiken belegt ist, dass es seit der
Covid-Impfung zu einer eklatanten Häuf-
ung von Fehl- und Totgeburten gekom-
men ist und verweist auf die Geburtsstati-
on im AKH Celle. Mit keinem Wort er-
wähnt sie aber, wo man diese Statistiken
einsehen kann. Würde es diese Statistiken
geben, so hätte sie sicherlich ein paar Fak-
ten und Zahlen in ihrem Brief angeführt;
Liebe Leser, lassen sie sich von diesen

plumpen und falschen Behauptungen nicht
verunsichern.

Der Brief von Frau Eckert ist typisch für
die Arbeitsweise der AfD: Behauptungen
aufstellen ohne einen Nachweis zu erbrin-
gen. Frau Eckert hat nicht ohne Grund
neben ihrem Brief den Abdruck eines Pla-
kates mit dem AfD-Abgeordneten im EU-
Parlament beigefügt.

Marianne Groffmann-Krumsiek
Dr. Lothar Krumsiek

Leserbrief

Die Corona-Fronten (Geimpfte, Ungeimpfte)
verhärten sich und die Spaltung der Gesell-
schaft schreitet parallel zu den steigenden
Insidenzen fort.

Insofern wird mir um den gesellschaftlichen
Zusammenhalt mittlerweile angst und ban-
ge und ich befürchte, dass wir diesbezüg-
lich nach der Pandemie ein anderes Land
vorfinden werden.

Es macht mich sprachlos, mit welcher Si-
cherheit ein Teil der Geimpften die Ungeimpf-
ten als „Pandemietreiber“ ausgemacht hat
und noch immer davon überzeugt ist, selbst
andere zu schützen, obwohl mittlerweile be-
kannt ist, dass die Impfung die Ansteckung
und Verbreitung des Virus nicht verhindert,
sondern in erster Linie für einen milderen
Krankheitsverlauf bei den Geimpften sorgt.

„Viele Geimpfte Menschen haben das Ge-
fühl, sie seien nicht mehr Teil der Pandemie
und es wäre nur noch eine Pandemie der
Ungeimpften. Doch das ist falsch. Für Ge-
impfte ist das Virus weniger gefährlich, aber
die Pandemie machen wir alle durch – ob
geimpft oder ungeimpft.“ (Henrick Streeck,
Direktor des Instituts für Virologie des Uni-
klinikums in Bonn am 07.11.2021 im Inter-
view mit dem Radionetzwerk Deutschland)
Täglich lesen wir von steigenden Impfdurch-
brüchen (durch die aktuell wissenschaftlich
festgestellte nachlassende Wirkung der Impf-
stoffe innerhalb von sechs Monaten), wo-
durch sich auf den Intensivstationen nach
Schätzungen (bislang gibt es hierzu lt. Aus-
sage von Prof. Gernot Marx, Präsident DIVI,
vor dem Bundestagesgesundheitsausschuss
am 15.11.2021 keine belastbaren Zahlen)

auch fast 30% doppelt geimpfte Corona-Pa-
tienten befinden (insbesondere Ältere, die
bereits zu Anfang des Jahres 2021 geimpft
wurden).

Genauso wenig kann ich allerdings für krude
„Argumente“ von Teilen der „Impfskepti-
ker“ Verständnis aufbringen, die fern jegli-
cher Sachlichkeit sind, auf Verschwörungs-
theorien beruhen und mit der Realität nichts
zu tun haben. Wenn dann noch sinnvolle Tes-
tungen verweigert werden, stellen sich diese
Menschen selbst ins Abseits.

Vielmehr sollten sich beide Seiten den Satz
von Sokrates zu Eigen machen: „Ich weiß,
dass ich nichts weiß“.

Niemand kann mit Gewissheit behaupten, die
richtigen Maßnahmen zu kennen, denn schon
viele vermeintlich sichere Erkenntnisse haben
sich in den letzten zwei Jahren der Pandemie
als falsch herausgestellt und mussten von den
politisch Verantwortlichen und Virologen kor-
rigiert werden. Zudem haben politische Fehl-
einschätzungen und -entscheidungen immer
wieder zu neuen Rückschlägen geführt (aktuell
die unzureichende Versorgung der Impfsta-
tionen und Arztpraxen mit Impfstoffen).

Auch die Auffassung, dass insbesondere
2G-Regelungen zur Eindämmung der Pandem-
ie beitragen und das, obwohl hinreichend
bekannt war, dass auch Geimpfte an Corona
erkranken und Virusüberträger sein können,
hat sich als nicht haltbar herausgestellt.

Ganz im Gegenteil kann man davon ausge-
hen, dass die reduzierten Testungen durch
2G-Regelungen (die Folge einer politischen
Motivation waren, um die „Impfskeptiker“ zur
Impfung zu zwingen) in den letzten Wochen

maßgeblich zu steigenden Insidenzen beige-
tragen haben. Da sich Geimpfte lt. mehrerer
Studien so gut wie gar nicht mehr testen
ließen, kann man sogar davon ausgehen,
dass sie (sicherlich ungewollt, wahrschein-
lich unbemerkt, aber in dem Irrglauben, man
sei keine Gefahr für andere mehr) nicht un-
wesentlich zum Anstieg der Insidenz beige-
tragen haben. „Dies ist offensichtlich von den
politisch Verantwortlichen mittlerweile er-
kannt, so dass – richtigerweise - wieder ver-
mehrt regelmäßige Testungen über eine
2G+ Regelung (Testung auch für Geimpfte
und Genesene) über die gültigen Corona-Ver-
ordnungen eingefordert werden.“

Um die Pandemie einzudämmen wäre bei m
aktuellen Kenntnisstand eine regelmäßige
Testung aller (egal ob geimpft, genesen oder
ungeimpft) sicherlich am wirkungsvollsten
und gäbe allen (unter Einhaltung aller bekann-
ten Hygienemaßnahmen) die Möglichkeit –
wenn auch eingeschränkt - am gesellschaft-
lichen Leben teilzunehmen. Allerdings wäre
die Umsetzung solch einer Maßnahme auf-
grund der flächendeckend schlechten Ver-
sorgungslage mit Antigen-Test z.Zt. voraus-
sichtlich gar nicht möglich.

Und auch das Virus selbst macht durch
immer neue Varianten sichergeglaubte Er-
kenntnisse von einem Tag zum anderen zu
Nichte.

Die Spaltung der Gesellschaft in „Gut“ (ge-
impft) und „Böse“ (ungeimpft) halte ich des-
halb auch in der aktuell angespannten Corona-
lage für völlig unangemessen. Jeder einzelne
wird für seine individuelle Entscheidung für oder
gegen eine Impfung gute Gründe haben und

hat das Recht, diese frei zu treffen.

„Jeder hat das Recht auf Leben und körper-
liche Unversehrtheit. Die Freiheit der Person
ist unverletzlich. In diese Rechte darf nur auf
Grund eines Gesetzes eingegriffen werden“
(Art. 2 Abs.2 Grundgesetz).

Es ist dem Staat unbenommen, eine allge-
meine Impfpflicht rechtlich voranzutreiben
und die nötigen Gesetze zu schaffen, wenn
er davon überzeugt ist, dass die Lage dies
erfordert. Diese Überzeugung scheint die
Politik allerdings aktuell mehrheitlich nicht zu
haben (zumal die verfassungsrechtliche Hür-
de hoch ist). Insofern besteht dann aber auch
kein Recht, auf Menschen, die sich nicht
impfen lassen wollen, massiven politischen
und gesellschaftlichen Druck auszuüben.

Die Pandemie hat dieses Land in den letzten zwei
Jahren bereits stark verändert und auf eine har-
te Probe gestellt. Wir sollten uns deshalb hüten,
die Spaltung durch Ausgrenzung und Schuldzu-
weisungen weiter voranzutreiben. Krisen über-
windet man nicht durch Trennung, sondern durch
Zusammenhalt. Wer heute gesellschaftliche Aus-
grenzung befürwortet und zulässt, muss damit
rechnen, dass er morgen - bei einer anderen
Sachlage - der Ausgegrenzte ist.

Nicht der Ruf nach immer mehr Einschränk-
ungen, sondern die Forderung nach höchst-
möglicher Freiheit, das Verständnis für An-
dersdenkende und ein verantwortungsbe-
wusstes Handeln (das nicht zwangsläufig
eine Impfung voraussetzt) sollten Grundsätze
einer demokratischen, freiheitlichen und
aufgeklärten Gesellschaft sein – auch, oder
gerade wenn die Zeiten schwierig sind.

Markus Biermann, Nienhagen

■ Leserbrief

Zur „Notwendigen Gegenrechnung“ von Herrn Meyer und Herrn Thunich Aus Sicht eines Vereines auf den Wathlinger 4G-Park

Wir – das sind die Teilnehmenden und Eh-
renamtlichen der Behindertengruppe Wath-
lingen/Flotwedel- sind eine etwa 30 Perso-
nen große Gruppe Menschen mit und ohne
Behinderung, die sich seit über 40 Jahren
regelmäßig in Wathlingen trifft.

Die Gruppe wurde damals gegründet, weil
es keine Freizeitgestaltung für Menschen mit
Behinderung gab- gibt es ja auch heute nicht
wirklich. Wir bereiten das gemeinsame
Abendessen zu, anschließend gestalten wir
den Abend nach den Wünschen der Teilneh-
menden: Meistens reden wir, spielen Gesell-
schaftsspiele, basteln, oder gehen spazieren
- Freunde treffen halt.

Es kamen und kommen immer neue Men-
schen hinzu und für die Menschen ist diese
Gruppe nicht nur ein festes Datum in der
Wochenstruktur, sie gibt auch Halt in stür-
mischen Zeiten – gerade, wenn die eigene
Familie nicht mehr da ist. Eine derartige Grup-
pe gibt es meines Wissens kein zweites Mal
in Deutschland. Finanziert werden diese
Abende, Ausflüge, Feiern ausschließlich über
Basarverkäufe, Spenden und Zuschüssen
von den Krankenkassen.

Wir sind der Gemeinde sehr dankbar, denn
wir haben uns viele Jahre in einer von der
Gemeinde zu Verfügung gestellten Wohnung,

treffen dürfen. Wir zahlten den Umbau der
Heizung, alle Nebenkosten inkl. Müll und
nutzten die 2 Zimmer Wohnung und hielten
diese in Stand.

Als aber dann der 4G-Park gebaut wurde,
wurde unsere „Heimat“ zur Finanzierung des
4G's verkauft. Zwischen Weihnachten und
Neujahr XXXX wurde die Wohnung ausge-
räumt. In drei Briefen teilte uns der Bürger-
meister mit, dass wir den Santelmanschen
Hof -befristet - kostenfrei nutzen können, bis
der 4G-Park fertiggestellt ist. Geplant war, dass
wir diesen dann nutzen können. Eine Zeit lang
durften wir dann den Santelmanschen Hof
kostenfrei jeden Dienstag nutzen- es sei denn
er wurde anderweitig vermietet. Manchmal
haben wir uns den Santelmanschen Hof
auch mit einer anderen Gruppe geteilt. Die
Behindertentoilette war in der Regel versperrt
mit Stühlen, Tischen oder auch manchmal
mit einem Klavier.

Bei einer Führung durch Rohbau des 4G-
Parks mit der Prämisse: „Ihr kommt da rein“
haben wir unsere Bedürfnisse erläutert. Dies
umfasste die Küchennutzung, die Anforde-
rungen an die Räumlichkeit, wie zum Bei-
spiel niedrigere und leichtere Tische, da uns
ja keiner beim Aufbauen hilft. Des weiteren
Stühle, Schrank für Spiele & Bastelmaterial,

und ein barrierefreies WC in der Nähe.

Der 4G-Park wurde im November XXXX er-
öffnet, von unseren Anforderungen wurde je-
doch leider keine umgesetzt. Uns wurde
lediglich mitgeteilt, dass wir den 4G-Park jetzt
nutzen können, wie er angeboten wird oder
Miete für den Santelmanschen Hof bezah-
len sollen. Die Gründerin der Gruppe Frau
Beddig und ich versuchten dann bei einem
Termin beim Bürgermeister Torsten Harms
(CDU) für das Problem eine Lösung zu fin-
den. Uns wurde in diesem Gespräch mitge-
teilt, dass wir die Räumlichkeiten im 4G-Park
nicht nutzen können- unsere vorher genann-
ten Bedürfnisse/Probleme konnten nicht ge-
löst werden: Uns wurde vorgeschlagen, dass
wir uns einen Raum mit der Jugendpflege
teilen könnten. Die hätten eine Küche, die wir
nutzen könnten. Aber auch da hätte uns nie-
mand mit den Tischen oder Stühlen geholfen.
Bei unserem Klientel können auch
jederzeit medizinischen Notlagen auftreten,
aber eine Liege vorab aufzustellen, was
ebenfalls nicht möglich. Torsten Harms teilte
uns im Gespräch mit, es sei überhaupt
nicht möglich, dass Mitarbeiter diese Tätig-
keiten übernehmen, das müssten wir alles
selbst erledigen.

Für uns wurde also keine Lösung gefunden.

Dabei hätten wir nur einen bestuhnten Raum
mit Küchennutzung und ein klein wenig Hilfe
benötigt. Somit war das unser letzter Kon-
takt mit dem 4G- Park. Er ist für unsere Grup-
pe zumindest keine Bereicherung und wir
würden ihn nicht vermissen – da muss ich
deshalb Herrn Thunich und Herrn Meyer aus-
drücklich widersprechen.

Die Sache ist für uns trotzdem noch gut aus-
gegangen. Wir erhielten die Möglichkeit den
Gemeinderaum der katholischen Kirche St.
Barbara zu nutzen, wo wir uns sehr wohl füh-
len – leider ist dort jetzt ein Wasserschaden
aufgetreten. Auf einen Hilferuf hat bei der
Gemeinde keiner reagiert. Dafür aber das
DRK Wathlingen, das war so hilfsbereit uns
unterzubringen. Karin Robel

Brauchen Sie

Stempel

0 50 85 / 74 27





Wir bringen Sie ins Internet!



Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.
Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Leistungen

Druck

Firmenausstattungen
Aufkleber
Briefumschläge
Flyer
Plakate

Werbung

Schilder und Banner
Fahrzeugbeschriftungen
Internetseiten

Gestaltung

Logoentwicklung
Erstellung von einheitlicher
Unternehmenswerbung
Anzeigengestaltung
... und vieles mehr.

Kontakt

Moor Verlag
Gartenstraße 11
29352 Adelheidsdorf
Telefon (0 50 85) 74 27
info@moorverlag.de
www.moorverlag.de



Gottesdienste



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Nienhagen

Dorfstr. 33, 29336 Nienhagen, Tel. 05144-1398, Fax 05144-972370, E-Mail: kg.nienhagen@evlka.de **Pastoren:** Rena Seffers u. Uwe Schmidt-Seffers, **Diakon:** Sven Gutzeit Tel.: 05144-6989535, **Pfarrbüro:** Maya Tsantilis, Öffnungszeiten, Di. 9.00-12.00, Do. 15.00-18.00 Uhr, **Vors. d. Kirchenvorst.:** Harald Schilbock, Tel. 05144-971095

Gottesdienste u. Termine:

- So. 05.12.** 10.00 Uhr Gottesdienst
Es gilt die 2-G-Regel, bitte den entsprechenden Nachweis bereithalten
- So. 12.12.** 10.00 Uhr Gottesdienst
Es gilt die 2-G-Regel, bitte den entsprechenden Nachweis bereithalten

Evang.-Luth. Martinsgemeinde Großmoor

Adelheidsdorf, Dasselsbruch, Großmoor, Nienhorst. Finkenweg 1, 29352 Adelheidsdorf, Tel.: 05085/596, Fax: 955873, **E-Mail:** kg.grossmoor@evlka.de
Pastor: Vakanzvertreter Pastor Stefan Thäsler, Celle, Tel.: 0151 42382546
Pfarrbüro: C. Timmermann, Dienstag 16-18 Uhr, Freitag, 9-11 Uhr, Tel.: 05085-596.
Küsterin Martinskirche: C. Timmermann, Tel.: 05085-6789

Gottesdienste u. Termine:

- So. 05.12.** 10:00 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent, Lektorin Gertraud Vollmer
- So. 12.12.** 10:00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent, Pastor Thäsler

Pfarrgemeinde St. Barbara zu Wathlingen und St. Marien zu Nienhagen

Katholische Pfarrgemeinde St. Ludwig, Julius-von-der-Wall-Straße 1, 29221 Celle, Kirchstandort: St. Barbara, Papst Benedikt XVI.-Platz 1, 29339 Wathlingen, **Kirchstandort:** St. Marien, Am Klosterhof, 29336 Nienhagen, **Pfarrer:** Pater Andreas Tenerowicz C.Or. - Tel: 05141-9744817, **Pfarrvikare:** Pater Thomas Marx C.Or., Tel. 05141-9744860, Pater Miroslaw Kossak Glowczewski C.Or., Tel: 05141-9744879, **Pfarramt St. Ludwig: Julius-von-der-Wall-Straße 1, 29221 Celle, Telefon: 05141-9744810, Fax: 05141-9744813, Maria Rövenich-Werker und Angela Wehrmaker: pfarrbuero@st-ludwig-celle.de, Homepage: www.st-ludwig-celle.de**
Örtlicher Ansprechpartner für St. Marien, Nienhagen: Sebastian Blazy, Tel.: 05144-1576
Alle Veranstaltungen, Gruppenstunden fallen bis auf Widerruf aus.

Vorläufige Gottesdienstordnung – bis auf Widerruf

Für St. Ludwig – St. Hedwig in Celle und St. Marien in Nienhagen

St. Ludwig in Celle: Sonntag – Hochamt um 11.00 Uhr
St. Hedwig in Celle: Samstag – Vorabendmesse um 18.00 Uhr und an jedem 1. Sonntag im Monat um 9:30 Uhr Heilige Messe
St. Marien in Nienhagen alle 14 Tage!
Samstag – Vorabendmesse – 18.00 Uhr - 04.12.2021 (nächster Termin)
Die Teilnahme an allen Gottesdiensten ist nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung im Pfarrbüro möglich: 05141-9744810.
In St. Barbara, Wathlingen können bis auf weiteres aufgrund gravierender Baumängel keine Hl. Messen stattfinden.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Wathlingen

Pastor: Pastor Michael Schultheiß, Tel. 05144 - Tel. 82 07 **Diakonin:** Andrea Brichta, Tel. 05172-13558 **Pfarrbüro:** Franziska Lehmann, Tel. 05144 - 970 727, **Öffnungszeiten:** Dienstags: 11-12 Uhr, Donnerstags: 16-18 Uhr, **Vorsitzende des Kirchenvorstandes:** Dr. Sieglinde Ammann, Tel. 972581, www.kirchenfenster-wathlingen.de
Ev. Kindertagesstätte „Marienkäfer“: Leitung: Norine Beilicke-Engel, Tel. 8211, Kantallee 2, Kts.wathlingen@evlka.de, **Kirchlicher Friedhof:** Verwaltung über das Pfarrbüro (s.o.)

Gottesdienste u. Termine:

- So. 05.12.** 2. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst, Pastor Schultheiß
- So. 12.12.** 3. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pastor Schultheiß

Konzert in der Wathlinger St. Marienkirche abgesagt

Das Konzert am 11.12. 2021 mit Eckhard Pohl und seinem Streichquintett in der Wathlinger Kirche muss leider auch dieses Jahr wegen der verschärften Corona-Warnstufe wieder abgesagt werden. Wir hoffen, dass das Konzert zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden kann.

über 50 Jahre Bestattungsinstitut Schiefelbein

Inh. S. und G. Pelikan

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Nah-, Fern- und Auslandsüberführungen, Anonyme Beisetzungen, Umbettungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten

Wir können für Sie bundesweit auf allen Friedhöfen tätig werden.

Trauerbriefe und Danksagungen

erstellen wir im Hause, auch an Sonn- und Feiertagen

Vorsorgeverträge und kostenlose Beratung bei allen Bestattungs- und Versicherungsfragen

Sterbegeldversicherungen

bis zum 80. Lebensjahr ohne Gesundheitsprüfung

Auf Wunsch sofortiger Hausbesuch

TAG UND NACHT ERREICHBAR

☎ (0 51 44) 91 00 10

Dorfstraße 20 · 29336 Nienhagen

Lisa Glagla

† 5. 11. 2021



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie
Olaf und Petra Glagla
und
Jessica Lumma

Heinz Gellrich

† 12. 11. 2021

Es tat uns so gut, zu sehen und zu fühlen, wie sehr Heinz von allen gemocht und geschätzt wurde.

Danke für jede Umarmung und für jedes liebe Wort.

Danke einfach, dass ihr da wart.

Ein besonderer Dank gilt Frau Pastorin Seffers für die tröstenden Worte und den Herren Katanic vom Bestattungsinstitut Schacht für die gute Betreuung.

Waltraud Gellrich und Familie

Nienhagen, im Dezember 2021



Bestattungsinstitut H. Schacht

Inh. Peter Katanic

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

29339 Wathlingen · Am Bohlkamp 2b · Tel. 0 51 44 / 9 39 47

Überführung im In- und Ausland · Erledigung sämtlicher Formalitäten

Ab 1. Advent im Kirchturm der St. Laurentiuskirche Nienhagen



Wir gehen zur Krippe im Advent

Egal ob geimpft – genesen – nicht geimpft!

Und so leuchtet die Welt langsam der Weihnacht entgegen. Und der sie in den Händen hält, weiß um den Segen!

Matthias Claudius

Heilig Abend und Altjahrsabend in der St. Laurentiuskirche



Aufgrund der aktuellen Coronasituation bitten wir darum, für die Gottesdienste am Heiligen Abend und am Altjahrsabend **Platzkarten** persönlich zu reservieren.

Dies ist ausschließlich möglich im **Laurentiushaus** am:
Donnerstag, 9. Dezember von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag, 10. Dezember von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag, 11. Dezember von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

In diesen Gottesdiensten gilt die Maskenpflicht.

In den Gottesdiensten am 3. und 4. Advent und am 2. Weihnachtstag feiern wir ohne Anmeldung nach der 2G-Regel und mit Maskenpflicht. Wir hoffen auf Ihr Verständnis!

KLEINANZEIGEN

Tiermarkt

Schwarze Katze zugelaufen, Bahnhofstr. 16, Wathlingen, Tel. 0 51 44 - 15 03

Altmetallsammlung

Wir sammeln Altmittel, Kabel, Garten- und Sportgeräte, Drahtzäune, Heizungen, Kfz-Teile, Werkzeug und Töpfe/Besteck.
Tel. 0172 - 95 805 96 auch WhatsApp

Ich helfe Ihnen günstig bei der Gartenarbeit.
Tel. 0174-3611797

Frisurteam in Nienhagen

Friseursalon
Gesa Borsos
wir setzen Akzente
Langerbeinstraße 2a
Tel. 0 51 44 - 4 95 80 50
www.friseursalon-gesa-borsos.de

Haus und Garten

Ihr Partner, wenn es um Haus & Garten geht!

CW Rund ums Haus • Christian Wefing
Bäckergasse 1 • 29336 Nienhagen
Tel. 0 51 44 - 14 60
E-Mail: info@cwrundumshaus.de
www.cwrundumshaus.de

Automarkt

Mitsubishi „Space Star“, BJ 2016, KM 47000, TÜV Juli 2022, Farbe blau metallic, VHB, Tel. 0 51 44 - 15 03

Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen,
Tel. 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de (Fa.)

Rechtsanwälte

Rechtsanwalt
Dr. jur. Gerhard Meyer zu Hörste
Fachanwalt für Familienrecht, Steuerrecht und Agrarrecht

Erbrecht, Höferrecht, Familienrecht, Steuerrecht, Verkehrsrecht, Agrarrecht, Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht, Arbeitsrecht und Versicherungsrecht.

Königstraße 18 · 30175 Hannover
Tel. (0511) 34 22 55 · Fax (0511) 31 45 50
Tel. Ramlingen (05085) 70 92
E-Mail: mzh.moe@t-online.de

§§ Rechtsanwälte

Georg Graf v. Perponcher
Dr. Tanja-Carina Riedel

Nienhagen, Dorfstr. 45
www.ra-perponcher.de

Samtgemeinde-Engel gesucht – Projekt „Bürger helfen Bürgern“ geht an den Start!

Auch ohne Flügel und weißem Gewand können Bewohner*innen in der Samtgemeinde in der Vorweihnachtszeit etwas gutes tun. Gerade in der vierten Welle der Pandemie, gibt es wieder einige Mitbürger*innen die Hilfe benötigen und die z. B. keine Möglichkeit haben, einkaufen zu gehen, die Probleme mit ihrem Smartphone haben oder vielleicht Sachen zur Reinigung bringen müssten. Weihnachtsbeleuchtung aufhängen oder einen Weihnachtsbaum besorgen? Vielleicht soll ein Helfer auch einfach nur eine kleine Runde mit dem Hund Gassi gehen? Es ist ihnen zurzeit nicht möglich, das Laub zu beseitigen oder in der Drogerie wichtige Einkäufe zu tätigen?

Bürger*innen helfen Bürger*innen ist das Konzept. Unter dem Motto **„wir halten zusammen“** sollen kleine Erledigungen unkompliziert und schnell erledigt werden. NIKU (Nienhagen Kultur) organisiert in den kommenden Wochen ein neues „Bürger-Hilfsprojekt“ mit freiwilligen Unterstützer*innen, die sich in der Vorweihnachtszeit ehrenamtlich in unsere Samtgemeinde einbringen wollen. Die Anfragen werden über eine zentrale Telefonnummer gesammelt und in der Gruppender Helfer*innen anonym veröffentlicht.

Mit „Abstand“ und einem entsprechenden „Coronakonzept“ will NIKU helfen. „Das kann natürlich nur funktionieren, wenn sich in diesem Advent einige Mitbürger*innen einbringen, und eine Stunde oder mehr in der Woche investieren würden, um anderen zu helfen. Im ersten Schritt bauen wir einen kleinen Helferpool auf,“ so Alexander Hass von NIKU. Interessierte ab 18 Jahren können sich jetzt über WhatsApp 0172-6140870 oder per Mail: kontakt@ni-ku.de melden.



KLEINANZEIGEN

DIE ZOOKISTE

Seit 1993 Ihr Hundesalon in Nienhagen



NEU: Wash your dog

Mehr Infos: www.die-zookiste.de
Termine: 0 51 44 - 59 92

Terrassendächer,

Wintergärten, Markisen

Cristian Borsos,
Grenzweg 19 • 29336 Nienhagen,
Tel. 05144-69 88 694 oder
Mobil 0178-1574544.
www.borsos-wintergarten.de

Leserbrief

4G Park Wathlingen – Ehrlich währt am längsten

Sehr geehrte Herren Meyer und Thunich. Warum sind sie nicht einfach mal ehrlich und erklären den Wathlinger Bürgern das der 4G-Park in seiner Gesamtheit für die Gemeinde ein Verlustposten mit ca. - 450.000 € pro Jahr ist und auch bleiben wird. Die Gastronomie (Produkt 573400 im Haushalt) macht davon -350.000 € und das Gebäude selbst (Produkt 366300 im Haushalt) -100.000 €. Der zweite Posten auf jeden Fall mit steigender Tendenz, allein wegen des Erhaltungs-

aufwands für das alternde Gebäude. Und das dies von der CDU/FDP Ratsmehrheit so gewollt ist. Dann hätten wir klare Verhältnisse. Oder sie zeigen mit konkreten Zahlen und Zeiträumen wie sie das in absehbarer Zeit ändern! Alles andere aus ihrer Richtung ist für mich mittlerweile Märchenstunde. So schafft man kein Vertrauen in Politik! Ich vermisse übrigens unseren Bürgermeister bei der Verteidigung „seines Babys“! Sie auch? Geert Eichhorn

Schlosstheater Celle sucht Aushilfskräfte auf Stundenbasis

Das Schlosstheater sucht ab sofort Aushilfskräfte auf Stundenbasis zur Betreuung der eigenen 2G plus Teststraße (unter medizinischer Aufsicht, abends 18-20 Uhr vor Vorstellungen) und für die Verteilung von Flyern usw. Arbeitszeiten nach Absprache. Bitte melden unter info@schlosstheater-celle.de oder 05141-90508-0.

Sanierungsstau beheben und zu Innovation im Sportbereich motivieren CDU fordert die Verdoppelung der Sport-Förderung des Landkreises

WATHLINGEN. - Die CDU-UB-Gruppe im Kreistag hat heute beantragt, die Haushaltsmittel für die Sportförderung auf 250.000 € jährlich zu verdoppeln. „Außerdem soll eine Benachteiligung neuer innovativer Projekte dadurch verhindert werden, dass „Innovation“ zusätzlich als 9. Kriterium bei der Bewertung in den Richtlinien aufgenommen wird“, beschreibt die CDU-UB-Gruppe die neue inhaltliche Ausweitung der Förderrichtlinien für mehr Sanierung und Innovation. Der Landkreis Celle fördert die Sportvereine bei Bau-, Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen an Sportanlagen bis zur Höhe von 20% der Gesamtkosten. Problem nur, wenn die beantragten Förderbeträge die dafür vorgesehenen Haushaltsmittel übersteigen. Und das ist in diesem Jahr der Fall. Die Anträge übersteigen den Haushaltsansatz von 126.700 € gleich mehrfach. Für diesen Fall hat der Kreistag gerade erst einen „Kriterien-Katalog“ für die Projekt-Auswahl beschlossen. 8 Kriterien können mit jeweils 1-3 Punkten versehen werden. Neben dem Anteil der Jugendlichen und einer positiven Auswirkung auf die Mitgliederentwicklung finden sich dabei auch Kriterien wie „Notwendigkeit“ und „Dringlichkeit“ und auch ein „Ökologischer Aspekt“. Dr. Ratsch-Heitmann (CDU), stellvertretender Sportausschussvorsitzender bringt es auf den Punkt: „Wenn es durch das kaum isolierte Dach eines Sporthalms durchregnet, ist eine Sanierung notwendig und dringlich und die damit verbundene Isolierung natürlich ökologisch sinnvoll. Wie bewertet man

aber beispielsweise einen Skate-Park, den der TuS Bröckel bauen will. Ist er notwendig, dringlich oder ökologisch wertvoll?“ Dasselbe gelte für gänzlich neue Sportanlagen, Sparten und Sportarten. Hier müsse ein Kriterium „Innovation“, wenn sie denn sinnvoll erscheint, mit bewertet werden. Insgesamt häufen sich Projekte, die sinnvoll und zuweilen mehr als notwendig sind: LED für Flutlicht, steuerbare wassersparende Beregnungsanlagen, Erneuerung von Dächern, Isolierung von Fenstern, erneuerte Heizungen usw. Fraktionsvorsitzender Torsten Harms ist sicher: „Der Bedarf der Sportvereine, die eine unbestrittene gesundheitliche, erzieherische und soziale Bedeutung haben, wird auch in den kommenden Jahren nicht nachlassen!“ Joachim Ehlers (CDU), Vorsitzender des Sportausschusses weist darauf hin, dass neben einem zunehmenden Sanierungsstau auch die Explosion der Baukosten und die stark ansteigenden Betriebskosten den Bedarf erhöhen. Die Zahl der Anträge wird folglich auch künftig das Förderbudget deutlich übersteigen. Daher ist nicht nur in diesem Jahr durch einen Nachtragshaushalt, sondern dauerhaft eine Erhöhung des Sport-Förderbudgets auf mindestens 250.000 € unerlässlich. Über beide Anträge wird der Sportausschuss erst in der Sitzung im Frühjahr entscheiden, immerhin rechtzeitig vor der nächsten Förder-Entscheidung 2022. *CDU Kreistagsfraktion - Fraktionsvorsitzender Torsten Harms*

Advents-Gottesdienst in der Garnison-Kirche

Am Sonntag den 5. Dezember 2021 findet um 17.00 Uhr ein besonderer Advents-Gottesdienst in der geschmückten Garnison-Kirche Celle statt. Die Predigt zum Thema: „Machet die Türen weit auf!“ hält Dietmar Langmann.

Am 2. Advent soll die Garnison-Kirche für die Menschen wieder geöffnet sein. Die Adventstage sind eine Zeit der Besinnung, aber Menschen sehnen sich auch nach Begegnungen. In den Gottesdiensten der Celler Garnison-Kirche dürfen Menschen ihr Herz besonders für Gott öffnen. Wer ihm begegnet, bekommt inneren Frieden, Freude und neuen Lebensmut geschenkt. Zu diesem Advents-Gottesdienst „der offenen Tür“ sind alle Menschen herzlich eingeladen. Begleitet wird der Gottesdienst mit Beiträgen von Musikern aus Braunschweig und Wienhausen. Selbst kommen und Freunde mitbringen! Die gebotenen Hygienemaßnahmen werden eingehalten. *René Schätté*
Foto: Garnison-Kirche

HERZLICHE EINLADUNG

Advents-Gottesdienst
„Machet die Türen weit auf!“

Chor Großmoor
Adventskonzert
geistliche und weltliche Chöre

AUSVERKAUFT

12. Dezember 2021, 16 Uhr
St. Marienkirche Nienhagen
Einlass ab 15:15 Uhr
Einlass frei, um Spenden wird gebeten
Einlass für Geimpfte und Genesene (2G-Regel)

Um lange Warteschlangen und Konzertverzögerungen zu vermeiden, bitten wir um rechtzeitiges Erscheinen vor Konzertbeginn.
Einlasskontrolle (2G-Nachweis) mit Kontaktformular oder Luca-App vor dem Eingang.

Digitaler Adventskalender des Gymnasium Ernestinum

Seit dem „Digitalen Tag der offenen Tür 2021“ hat das Ernestinum ein neues Maskottchen: Erni, den Ernes-Geist. Natürlich ist dieser eigentlich schon mindestens 693 Jahre alt, so alt wie die Geschichte des Ernestinums. In unserem diesjährigen Online-Adventskalender steht er im Mittelpunkt: Nach vielen Erlebnissen in der Schule und mit den Menschen darin hat Erni nun im ersten Quartal des Schuljahres 2021 angefangen, mit den heutigen Ernestinern auf Reisen zu gehen. Dabei hat er schon viel gesehen und möchte seine Erlebnisse mit der Schulgemeinschaft teilen. Im aktuellen Online - Adventskalender zeigt er uns nun seine Geschichten, Erlebnisse und Bilder aus seinem früheren und heutigen Leben, natürlich begleitet von Schülerinnen und Schülern sowie Kolleginnen und Kollegen des Ernestinums.

Der Online-Adventskalender ist auf der Homepage des Ernestinums unter <https://ernestinum-celle.de/index.php/willkommen/aktuelles/erni-advent-2021> zu erreichen. An jedem Tag bis zum 24. Dezember kann ein neues „Türchen“ angeklickt werden. Dabei wünschen wir allen Neugierigen viel Spaß und eine besinnliche Adventszeit. Entwickelt wurde Erni im letzten Frühjahr zunächst als Video-Animation von Oberstudienrätin Maria Meynecke, und danach von Oberstudienrätin Lena Schrader mit Hilfe des 3D-Druckers in unserer Jugend-forsch-AG zum Leben erweckt als Plastik-Figur, die mit den Ernestinern auf Reisen geht. Die Integration des digitalen Adventskalenders in die Struktur der Schulhomepage hat Oberstudienrat Hans-Ulrich Wessel übernommen. „Ich freue mich sehr, mit wieviel Kreativität, Innovation und Engagement Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler für „ihre“ Ernestinum unterwegs sind, um trotz der Corona-Einschränkungen unser reichhaltiges Schulleben fortzuführen und allen interessierten Gästen unserer Homepage zu demonstrieren“, zeigt sich Schulleiter Johannes Habekost dankbar über die Neu-Auflage des digitalen Adventskalenders, der im Advent 2020 seine Premiere hatte. *Foto: Maria Meynecke*
Johannes Habekost, OStD, Schulleiter





Mehr
Generationen
Haus
Miteinander – Füreinander

Mehrgenerationenhaus KESS Nienhagen

Zentrale: Herzogin-Agnes-Platz 1 · Tel. 05144/970627 · Fax 05144/971428

mgh@Familienzentrum-KESS.de · www.familienzentrum-kess.de · blog.familienzentrum-kess.de



KESS Wathlingen
Zweigstelle: Am Markshof 2
KESS Wienhausen
Zweigstelle: Hofstraße 5

Familien- Senioren- und Integrationsbüro

der Samtgemeinde Wathlingen

KESS Nienhagen

Montag – Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr und
15.00 – 17.00 Uhr

KESS Wathlingen

Montag - Freitag, 9:00 – 11:00 Uhr
Selbstverständlich werden alle erforderlichen
Hygienemaßnahmen eingehalten!

BERATUNG

Familienprechstunde

Beratung Kinderbetreuung für 1- 3 Jährige

Familiencoaching

Sprechstunde der Agentur für Arbeit Celle

Seniorenprechstunde

Beratung zum Thema Pflege

Vermittlung haushaltsnaher Dienstleistungen

Lebensberatung

Beratung und Begleitung von Migrant*innen

Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

Vermittlung ehrenamtlicher Tätigkeit

Kostenlose Pflegeberatung für gesetzlich

Krankenversicherte im KESS Nienhagen



Das Seniorenbüro der Samtgemeinde Wathlingen bietet in Kooperation mit dem Senioren- und PflegeStützpunkt

Niedersachsen jeden 2. Montag im Monat von 15:00 bis 16:00 Uhr vor Ort eine Beratungstermin unter Einhaltung aller erforderlichen Hygienemaßnahmen an:

nächster Termin: Montag, den 13.12.21

telefonische Anmeldung im KESS-Büro erforderlich!

Beratung zu folgenden Themen: Ambulante, teilstationäre und stationäre Pflegeangebote, Leistungen sozialer Stellen und Kassen, Hilfsmittel und Versorgung, Entlastungsangebote für pflegende Angehörige, Ehrenamtliche Dienste, Wohnraumanpassung, Selbsthilfegruppen, Rehabilitation, Vorsorge und mehr.

Geteilter Adventskalender

mit Überraschungen

Die Familienbüros der Samtgemeinden Wathlingen und Flotwedel starteten zum dritten Mal die Aktion "Geteilter Adventskalender". Mitmachen konnte jede und jeder, der oder die in den oben genannten Orten wohnt. Es beteiligten sich wieder viele Menschen an diesem Projekt und bereiteten kleine Geschenke vor.

Der dann komplette Kalender konnte vor dem ersten Dezember mit nach Hause genommen werden- gepackt mit 24 Überraschungen!

Finden werden sie darin etwas selbst Gebasteltes, Gebackenes, Geschriebenes oder, oder... und zudem viele weihnachtliche Gedanken von Menschen, die sie leider nicht persönlich treffen konnten.



Weihnachtszeit im KESS 2021

Es gelten die aktuellen Regelungen der Coronaverordnung.
Alle geforderten Hygienemaßnahmen werden selbstverständlich eingehalten!

Mo., 06.12.21 **Familientreff**
in gemütlicher Weihnachtsatmosphäre bei einem kleinen Frühstück
9.00 Uhr - 10.30 Uhr KESS Wathlingen

Offene Familiengruppe

Wir lassen uns durch **Weihnachtswichtel- Geschichten** in winterliche Stimmung entführen.

11.00 Uhr - 12.30 Uhr KESS Nienhagen

Klön-Café Kaffeeklatsch mit Kaffee und Kuchen

15.30 Uhr - 17.00 Uhr KESS Wathlingen

16.00 Uhr - 17.00 Uhr KESS Nienhagen

Wir stellen Lebkuchenhäuschen und Lebkuchen-Kerzen her

Di., 07.12.21 **Offene Familiengruppe**
Wir lassen uns durch **Weihnachtswichtel-Geschichten** in winterliche Stimmung entführen.

11.00 Uhr - 12.30 Uhr KESS Wathlingen

Weihnachtsmärchen in der "Gute Stube" für Kinder ab 18 Monate

Kleine Geschichten von den Weihnachtswichteln

mit Kamishibai

16.30 Uhr KESS Nienhagen

Mi., 08.12.21 **Café Kinderwagen**
10.30 - 12.00 Uhr KESS Wienhausen

Do., 09.12.21 **Hygge - Zeit - miteinander singen!**
Ein Lebensgefühl, das glücklich macht!
8.15 Uhr - 8.30 Uhr Herzogin-Agnes-Platz am KESS
Wir singen Weihnachtslieder

Nachbarschafts-Treff International

9.00 Uhr - 10.15 Uhr KESS Wienhausen

Baby - Café

für "frischgebackene Eltern" mit ihren Babys im Alter von 0 - 12 Monaten

10.30 Uhr - 12.00 Uhr KESS Nienhagen

Klön-Café Kaffeeklatsch bei Tante Emma

15.30 Uhr - 17.00 Uhr KESS Wienhausen

Fr., 10.12.21 **Familientreff** in gemütlicher Weihnachtsatmosphäre bei einem kleinen Frühstück
9.00 Uhr - 10.30 Uhr KESS Wathlingen
Familien - Café am Marktplatz Weihnachtsmärchen für Kinder ab 3 Jahren
Kleine Fenster- Geschichten von den Weihnachtswichteln mit Kamishibai
15.00 Uhr - 16.30 Uhr KESS Nienhagen "Gute Stube"
Wir backen Weihnachtswaffeln und stellen Salzteig-Baumschmuck her

Das KESS und die Oberschule

Flotwedel beteiligen sich am

bundesweiten Vorlesetag

Anlässlich des bundesweiten Vorlesetags am 19.11.2021 engagierten sich die Mitarbeiter des KESS Ghassan Thaboub und Peter Klages und lasen in der Oberschule Flotwedel das Märchen "Der gestiefelte Kater" vor.

Die Kinder aus der Sprachlernklasse, betreut von der Lehrerin Frau Götting und dem Lehrer Herrn Drögemüller, lauschten der Geschichte vom schlauen Kater, der seinem Herrn durch seine List und Geschicklichkeit zu Ruhm und Reichtum verhalf.

Die beiden Erzähler wechselten zwischen Deutsch und Arabisch und beantworteten auch Fragen der Kinder.



Brauchen Sie

Stempel

0 50 85 / 74 27



baumgartner

ELEKTRO-INSTALLATIONEN

Alt u. Neubau-
installationen
Kundendienst



ISDN-Telefonanlagen
PC-Datennetze
Antennenanlagen

Klosterhof 26
29336 Nienhagen

Tel. 0 51 44 - 9 30 73
Fax 0 51 44 - 9 30 74

Gemeinde Wathlingen
Wathlingen: Das DRK Ortsverein Wathlingen
bietet ab Sonntag, 5. Dezember ein kostenfreies
Testzentrum ohne Terminabsprache an

Ab Sonntag, 5.12.2021 stehen Ihnen die Ehrenamtlichen des DRK Ortsvereins Wathlingen in der Oberschule Wathlingen, Kantallee 10 (Zugang vom 4G-Park aus) für Covid-19 Schnelltests zur Verfügung. An drei Tagen in der Woche haben Sie damit die Möglichkeit, auf kurzem Weg zu einem zertifizierten Testergebnis zu gelangen.

Die genauen Termine hier im Überblick:

- Sonntag, 5.12.2021 17:00 - 19:00 Uhr - OBS Wathlingen, Kantallee 10
- Dienstags, 19:00-21:00 Uhr - DRK Wathlingen, Kantallee 4

- Donnerstags, 17:00-19:00 Uhr - DRK Wathlingen, Kantallee 4
- Sonntags, 17:00-19:00 Uhr - DRK Wathlingen, Kantallee 4*

*Ortsänderungen vorbehalten

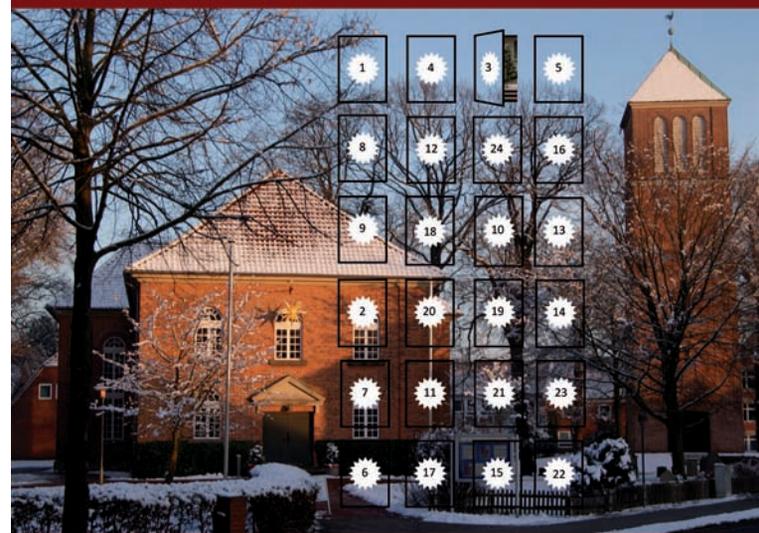
Um den Ablauf zu beschleunigen, wäre es hilfreich, wenn vor dem Termin auf den Smartphones (falls vorhanden) bereits die Corona-Warn-App hinterlegt ist.

Mitzubringen ist ferner ein Personalausweis und als Mund-Nasen-Bedeckung ist eine

FFP2-Maske zu tragen. Bitte bringen Sie etwas Geduld mit, da es keine Terminvergabe gibt. Bleiben Sie gesund!

ADVENTSKALENDER

St. Laurentius



Kleine Geschichten im Advent

Kirchengemeinde St. Laurentius
Nienhagen

www.laurentius-nienhagen.de

Instagram: St.Laurentius Kirche Nienhagen

www.facebook.com/laurentiusnienhagen

Der Bauernmarkt wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit
und alles Gute für's neue Jahr.

Bauernmarkt

In Wathlingen
ERNST EGGMANN
Hinter der Schmiede 10 · Tel. + Fax (05144)1352
Öffnungszeiten: Fr. von 8.00 – 16.30 Uhr
Do. von 8.00 – 10.00 Uhr · Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Parken auf dem Hof – Zufahrt vom Bohlkamp

Beste Landnudeln,
Käse aus dem Allgäu,
Platendorfer Käse
Wein: Rh.-H. + Pfalz + Baden
Wurstwaren aus dem Harz

**Donnerstag:
frische und
geräucherte Forellen**

**Unbehandelte Südfrüchte
Obst und Gemüse frisch!
Freiland-Eier!**

Auf Bestellung:
**Frisches
Wildbret**

**Weihnachts-
baumverkauf**



„Gauner muss man Gauner nennen.“

Ulrich Wickert, den etwas älteren unter uns als überparteiliche Lichtgestalt der Tagesthemen noch gut bekannt, schrieb 2007 das Büchlein „Gauner muss man Gauner nennen“. Darin fordert er unsere Gesellschaft auf, die Dinge wieder offen beim Namen zu nennen. Just dieser Titel fällt mir bei der aktuellen Diskussion um die Impfpflicht wieder ein. Man muss doch im Auge behalten, wer für die Not in den Kliniken im Kern verantwortlich ist: Das sind die gewollt Ungeimpften! Neun von zehn Patienten auf den Intensivstationen sind ungeimpfte Zeitgenossen. Die Ungeimpften sind für die katastrophalen

Ulrich Wickert
**Gauner muss man
Gauner nennen**
Von der Schere nach verlässlichen Worten



Zustände in den Kliniken verantwortlich. Das larmoyante Gerede, dass eine Spaltung der Gesellschaft drohe, ist wieder so ein Herumdücken um unbequeme Wahrheiten. Die Spaltung ist längst da. Die Spalter aber sind nicht die Geimpften, sondern jene Wirkköpfe, die sich aus kruden Überlegungen heraus nicht haben impfen lassen. Diese Minderheit presst der Mehrheit der Geimpften das zweite Corona-Weihnachtsfest ab. Die Impfpflicht ist milder als ein Lockdown und sorgt mitnichten für eine größere „Spaltung“. Wie sagte doch Wickert? „Gauner muss man Gauner nennen.“ *Martin Thunich*

LUST auf DRUCK

Flyer Geschäfts-
ausstattungen
Internetseiten
Kfz-Beschriftung
Schilder uvm...?

WIR AUCH!
www.moorverlag.de
Tel. (0 50 85) 74 27

Druck · Werbung · Gestaltung

Wir wünschen schöne Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!



RINGLER INSTALLATION

Sanitär • Klima • Heizungstechnik



Wolfhard Ringler

Sanitär-Klima-Heizungsbaumeister

Papenhorster Straße 8a
29336 Nienhagen

Tel. 0 51 44 - 924 96

Mobil 0176 - 201 778 77

E-Mail w.ringler@web.de

Natursteine erleben

WEDEKIND

Marmor • Granit • Schiefer GmbH

Geschäftsführer Jens Wedekind
Illexweg 4 | 29229 Celle | Groß Hehlen

Telefon 0 51 41 . 51 38 0

Telefax 0 51 41 . 51 30 8

info@naturstein-wedekind.de

Ein schönes
Weihnachtsfest und
für 2022 alles Gute!



www.naturstein-wedekind.de

Unser Großmoor und Adelheidsdorf

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein
 frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr. ★ ★ ★

Tel. (051 41) 8 69 69 **Meyer**
 Bautenschutz GmbH

29352 Adelheidsdorf
 Gewerbering 17

info@meyerbautenschutz.de

Das trockene Haus
 www.meyerbautenschutz.de

Spezialbetrieb für Bauwerksanierung · Bautrocknung

Volker Voges
Treppen- u. Massivholzbau
 Meisterbetrieb

- ◆ Holztreppen eingestemmt und aufgesattelt
- ◆ Wendel-, Raumspar- und Podesttreppen
- ◆ Holzstufen auf Beton- und Stahltreppen
- ◆ Geländer und Geländerteile
- ◆ Entwurf, Fertigung und Montage
- ◆ und vieles mehr...

Kurfürstendamm 1 · 29352 Großmoor
Tel. 0 50 85 / 67 89
 www.treppenidee.de

Fenster
 inkl. Einbauelemente
 Pilzkopfverriegelung
 Trockenbauarbeiten

seit 1995

Schworm

Aus der Region - für die Region

Hauptstr. 218 · 29352 Adelheidsdorf · **Tel. 0 50 85 / 65 01** · Fax 95 60 42

f Franz Meyer m

- Heizung - Sanitär
- Wartung Öl u. Gas
- Badsanierung
- Wärmepumpen
- Pelletsheizung
- Solaranlagen

Heizung · Sanitär · Wartungsdienst
 Heizungs- u. Lüftungsbaumeister

Amselweg 13 Tel. 05085/6188 www.franz-meyer-heizung.de
 29352 Adelheidsdorf Fax 05085/981957 fr.meyer@t-online.de

Alle Tassen
 im Schrank?

Individuell
bedruckte Tassen

ab sofort bei uns in Großmoor

MOOR VERLAG

Gartenstr. 11 · Großmoor
 Telefon (05085) 7427
 info@moorverlag.de
 www.moorverlag.de

HORMANN AKM
 Torservice

Beratung - Verkauf - Montage - Service
 Ihr Fachbetrieb für:

- Garagentore ■ Industrietore
- Sectionaltore ■ Rolltore
- Schwingtore ■ Antriebe
- Brandschutztüren

TOOOOOR!

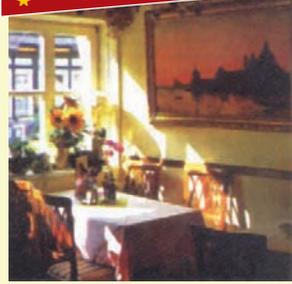
Hörmann-Servicepartner
 Holzweg 19
 29352 Adelheidsdorf
 Tel.: 0 51 41 / 8 88 47 30
 0 50 85 / 9 81 78 66
 E-Mail: info@akm-celle.de
 www.akm-celle.de

Weihnachtessen leicht gemacht

San Marino

Italienische Gastlichkeit mitten in Celles Innenstadt

BESTELLEN und ABHOLEN



Außerhaus-Verkauf:
 Mo. - Fr. 12.00 – 14.00 Uhr
 und 17.00 – 20.30 Uhr
 Sa. +So. 12.00 – 20.30 Uhr
 Am Heiligen Kreuz 4
 29221 Celle
 Tel. 0 51 41 / 263 18
 www.sanmarino-celle.de




BESTELLUNG BIS 10.12.2021

gegarte Gänsekeule 9,50 €
 gegarte Gänsebrust 10,50 €
mit Thymian-Orangensauce

Apfelrotkohl 3,50 €
 Kartoffelknödel 3,50 €
Preise pro Portion

Abholtermine: Wathlingen 22. oder 23. Dezember 16:00-18:00 Uhr
 info@dickmann-catering.de
 Tel: 05144-6084750

Weihnachten das Essen, nach Anleitung, nur noch Erwärmen und das Fest stressfrei genießen können.

RISTORANTE · PIZZERIA

Bei Alda

*Sie bestellen
 wir kochen*

**Öffnungszeiten bitte
 telefonisch erfragen!**

**Jetzt wieder
 vormittags für
 Sie geöffnet**

Herzogin-Agnes-Platz 8
 29336 Nienhagen
 Tel.: 0 51 44 - 49 34 32
 www.bejaldo.de

■ **Schützenverein Großmoor e.V. 1952**
Bereits zum 10ten Mal wurde der Adventskranz vor dem Kindergarten in Großmoor durch den Schützenverein aufgestellt

Vor zehn Jahren hat die Familie Bierschwale damit begonnen, für den Kindergarten einen Adventskranz zu bauen und hat diesen mit dem Schützenverein Großmoor vor dem Kindergarten aufgestellt.

Auch dieses Jahr war es wieder soweit. Am 21.11. wurde der Adventskranz bei Familie Meyer mit vielen Helfern gebunden, weihnachtlich geschmückt und am 27.11. pünktlich vor dem 1. Advent vor dem Kindergarten aufgestellt. Da es leider auch dieses Jahr coronabedingt keinen Weihnachtsmarkt und keine Kaffeetafel gab, wurden am 29.11. kleine Präsente vom Schützenverein an alle Kinder des Kindergartens und der Kita übergeben.

In diesem Jahr steht die Adventszeit nochmal mehr für das Gemeinsame und Besinnliche, ganz gleich welcher Konfession wir angehören. Der Adventskranz ist das Symbol dafür. Ohne Anfang und Ende und immer wieder erleuchtet ein weiteres Licht, welches uns daran erinnert. Wir wünschen allen Schützenschwestern, Schützenbrüdern und allen Bürgern unserer Gemeinde eine schöne, besinnliche und vor allem gesunde Adventszeit.

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern und Werner Prigann für die Tanne und das Tannengrün. **Schützenverein Großmoor, Schriftführer**



■ **SoVD – Ortsverband Großmoor**
Absage der Weihnachtsfeier am 14.12.2021 **SOVD**

Der Vorstand des SoVD-Ortsverbandes Großmoor hat sich aufgrund der dramatischen Entwicklung der Pandemie schweren Herzens entschlossen, die Weihnachtsfeier **am 14.12.2021 abzusagen**. Angesichts der steigenden Coronazahlen, auch bei bereits geimpften Personen, und der nicht einschätzbaren Situation im Dezember mit den zu erwartenden Einschränkungen, können wir die Einhaltung der Vorschriften nicht gewährleisten. Wir bitten um Verständnis für diese Entscheidung. Ein gemütliches Beisammensein bei unseren Info-Kaffeenachmittagen werden wir, sobald sich die Lage entspannt hat, nachholen. Wir wünschen Allen eine schöne Adventszeit sowie ein frohes Weihnachtsfest und lasst uns mit viel Optimismus auf das Jahr 2022 blicken. *Der Vorstand*



Starck
EDV-Dienstleistungen GmbH

**Elektroinstallation
 Alt- und Neubau**

Am Markshof 2 · 29339 Wathlingen
 Tel. 0 51 44 - 97 25 337
 info@starck-dienstleistungen.de
 www.starck-dienstleistungen.de

Adelheidsdorfer Landfrauen packen Adventspäckchen für Flutopfer



120 Adventspäckchen werden in Kürze von Dasselsbruch aus auf die Reise ins Ahrtal gehen, um dort von der Flut betroffenen Menschen eine Adventsfreude zu bereiten. Die Idee zu der Aktion kam von den Landfrauen aus Dasselsbruch. Als sie von zurückkehrenden Fluthelfern die erschütternden Berichte aus dem Ahrtal hörten, entschlossen sie sich spontan, 100 Adventspäckchen zu packen, um damit den Menschen, die ihr ganzes Hab und Gut verloren haben, eine kleine Freude zu bereiten und ihnen zu zeigen, dass sie nicht vergessen sind. Alle drei Adelheidsdorfer Landfrauenorts-

gruppen (Adelheidsdorf, Großmoor und Dasselsbruch) beteiligten sich mit Plätzchenbacken, Marmeladekochen oder einer Spende von 10 EUR, um Honig, Schokolade usw. zuzukaufen zu können. Aber auch andere Menschen, die von der Aktion hörten, beteiligten sich mit Geldspenden. Die Hilfsbereitschaft ist sehr groß.

Kürzlich wurden die 100 Päckchen gepackt. Außer einer großen Tüte mit 35 verschiedenen Plätzchenorten und Marmelade wurde jeder Karton mit Honig, Schokolade, Kuchen, Hustenbonbons usw. gefüllt. Auch eine Kerze, ein Tannenzweig, eine nette Weihnachts-

geschichte, ein gebastelter Stern und eine Karte von den Landfrauen kam in jedes Paket, das anschließend schön verpackt wurde. Zusätzlich packten die Frauen 20 Pakete für Langzeithelfer, die zum Teil ihren Urlaub opfern oder sich freistellen lassen und freiwillig helfen, wo immer Hilfe benötigt wird. Tobias Gössing aus Dasselsbruch, der schon zweimal Spenden ins Ahrtal brachte, übernimmt den Transport der Päckchen nach Ahrweiler und die umliegenden Dörfer, wo sie von Kontaktpersonen im Empfang genommen und persönlich an Betroffene verteilt werden. Dank der großen Spendenbereitschaft können wir noch 1200 EUR in bar mitgeben. Dieses Geld wird voraussichtlich zum Kauf von Fenstern verwendet, da viele Häuser jetzt zu Beginn des Winters noch ohne Fenster sind. Jeder gespendete Euro findet hilft, die Not ein wenig zu lindern. Wir danken allen, die geholfen und gespen-



den haben, sehr herzlich. Dank gilt auch der Kirchengemeinde dafür, dass wir 2 Tage lang den Gemeinderaum nutzen konnten.
Annemarie Strüber



SoVD Ortsverband Nienhagen Absage der Weihnachtsfeier am 5. Dezember 2021

Ein Hauch von Normalität hatte sich in unser Leben geschlichen. Doch nun sieht alles ganz anders aus. Die Corona-Lage und die Meldungen, die uns jeden Tag erreichen, sind beängstigend. Auch wenn die Situation hier im Norden noch nicht so besorgniserregend ist, ist das jetzt eingetreten, was wir vor einer Woche noch nicht für möglich gehalten hätten: seit Mittwoch gilt für Viele in ganz Niedersachsen die 2G+Regel (Zutritt nur für Geimpfte und Genesene mit aktuellem negativen Schnelltest).

Der Vorstand des SoVD Ortsverbandes Nienhagen hat sich schweren Herzens dazu entschlossen, die traditionelle Weihnachtsfeier am Sonntag, den 5. Dezember 2021 abzusagen. Da der Vorstand Verantwortung für seine Mitglieder, Gäste und Mitbürger trägt, kann eine Veranstaltung, auf der sich viele Menschen begegnen, ruhigen Gewissens leider nicht durchgeführt werden. Der Vorstand hofft auf das Verständnis seiner Mitglieder und wünscht eine schöne Adventszeit.



SoVD Ortsverband Nienhagen Für einen Adventskalender ist man nie zu alt – rege Beteiligung an der Adventskalender-Aktion der SoVD Ortsverbände Nienhagen und Großmoor

Nach der großen Begeisterung unter den Teilnehmenden im vergangenen Jahr startete der SoVD Ortsverband Nienhagen in diesem Jahr die Adventskalender-Aktion gemeinsam mit den SoVD Ortsverband Großmoor. 24 gleiche Päckchen packen und dann im Dezember einmal am Tag sich überraschen lassen – so der Grundgedanke des Projektes. Die Frauenbeauftragten der beiden SoVD-Ortsverbände Roswitha Sartorius, Carmen Kahle und Gerda Greis freuten sich über die rege Teilnahme an der Aktion. Über 35 Mitglieder der beiden SoVD Ortsverbände beteiligten sich an der Adventskalenderaktion

und motivierten auch noch Freunde und Bekannte. Somit war dies auch diesmal wieder eine gute Gelegenheit, Menschen miteinander in Kontakt zu bringen. U.a. wurde beim Frauenfrühstück am 11. November 2021 im Dorfgemeinschaftshaus mit so viel Spaß kreativ gewerkelt, dass man sich auch ohne eine Aktion gerne weiterhin zu so etwas regelmäßig treffen möchte. Die Frauenbeauftragten freuen sich über diesen Erfolg und danken alle Beteiligten für die Mitarbeit wie auch den Herren im Vorstand für das Vertrauen in ihre Arbeit.

In der vergangenen Woche wurden dann die angelieferten Päckchen zu Adventskalendern zusammengestellt. In dem Adventskalender findet sich selbst Gebasteltes, kleine Leckereien, Geschriebenes und viele weitere Kleinigkeiten. Alle sind schon sehr gespannt, welche tollen Dinge in diesem Jahr zum Vorschein kommen werden. Mehrere Mitglieder packten sogar Päckchen für zwei Adventskalender oder verzichteten auf einen Adventskalender für sich. Angela Stremmel von der Bäckerei Stremmel war sofort wieder bei der Aktion dabei und so können sich alle über eine Leckerei aus der Bäckerei in ihrem Adventskalender freuen. Auch dem Bürgermeister der Gemeinde Nienhagen Jörg Makel gefiel die Aktion so gut, dass er sich selbst mit 24 Päckchen beteiligte und den Damen für das Zusammenstellen der Adventskalender den Hagensaal zur Verfügung stellte. Ein großer Dank geht zudem an das Edeka-Team von Jan Müller in Nienhagen, die viele Tüten von Süßigkeiten für die Aktion zur Verfügung gestellt haben. Somit konnten noch einige zusätzliche Adventskalender bestückt werden. Insgesamt kamen 48 Adventskalender zusammen. Mit den überzähligen Adventskalendern wurden am 30. November u.a. kranke Mit-



Beim Zusammenstellen der Adventskalender ist Logistik gefragt – die Päckchen werden zuerst mit den Nummern der Tage versehen



Heimleiterin Alexandra Schwarzer (rechts) vom Haus Nienhagen übernahm stellvertretend für die Bewohner*innen des Hauses die 4 Adventskalender von den Frauenbeauftragten Carmen Kahle, Gerda Greis und Roswitha Sartorius der SoVD Ortsverbände Nienhagen und Großmoor



Im Hagensaal wurden die Adventskalender unter der Aufsicht von Roswitha Sartorius mit vielen fleißigen Helferinnen zusammengestellt



Die Bewohner*innen der Seniorenresidenz Herzogin Agnes (v.l.) in Nienhagen freuen sich mit Alltagsbegleiterin Angela Rosenbaum (Mitte) über 6 Adventskalender für die verschiedenen Abteilungen des Hauses, übergeben von den Frauenbeauftragten Gerda Greis, Carmen Kahle und Roswitha Sartorius der SoVD Ortsverbände Nienhagen und Großmoor (v.l.)



48 Adventskalender kamen bei der diesjährigen Aktion zusammen; hier warten noch einige Adventskalender auf ihren Empfänger

glieder des SoVD Ortsverbandes Nienhagen überrascht. Auch Alexandra Schwarzer, Leiterin vom Haus Nienhagen am Bennebsteler Weg und Angela Rosenbaum, Alltagsbegleiterin in der Seniorenresidenz Herzogin Agnes in Nienhagen freuten sich über mehrere Adventskalender für die Bewohner*innen, die in den verschiedenen Abteilungen der Häuser für Freude sorgen werden.

„Ist mir doch egal, wie alt ich bin – Ich will einen ADVENTSKALENDER“

Nach der großen Begeisterung im vergangenen Jahr startet der SoVD Ortsverband Nienhagen in diesem Jahr eine Adventskalender-Aktion gemeinsam mit den SoVD Ortsverbänden Wathlingen und Großmoor. Mitmachen können aber nicht nur Mitglieder aus den jeweiligen Ortsverbänden, sondern auch Jede oder Jeder aus Nienhagen, Wathlingen, Adelheidsdorf und Großmoor, der die Vorweihnachtszeit ganz bewusst genießen und sich im Dezember einmal am Tag überraschen lassen möchte.

Und so funktioniert der „Adventskalender“: Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bis zum 10. November 2021 telefonisch bei Roswitha Sartorius Tel. 0173-2664527, Carmen Kahle Tel. 0171-5749301 oder Gisela Siedentop Tel. 05144-4380. Bis zum 24. November 2021 ist dann Zeit, Päckchen zu füllen und zwar immer mit dem gleichen Inhalt, 24 mal. Hierzu nimmt man am besten Butterbrottütten; darin lässt es sich am leichtesten verpacken. Möglich ist selbst Gebasteltes, Gebackenes, Geschriebenes, Gekauftes oder, oder Möglich sind z.B. Rezepte,



Gedichte, kleine Geschichten, selbst gebastelte Weihnachtsdeko, aber auch Teebeutel, Keksausstecher, selbst gebackene Kekse, Süßigkeiten oder was einem so einfällt – in 24-facher Ausfertigung. Gerne werden die Päckchen auf Wunsch abgeholt oder die Päckchen können bei Roswitha Sartorius, Carmen Kahle oder Gisela Siedentop bis zum 24. November 2021 abgegeben werden.

Ende November werden aus den abgegebenen Päckchen Adventskalender zusammengestellt, so dass jeder Teilnehmer mit 24 neuen Päckchen für seinen Adventskalender nach Hause geht und sich nun jeden Tag im Dezember überraschen lassen kann!

Gerne kann auch gemeinsam gebastelt werden, z. B. beim Frauenfrühstück am 11. November 2021 ab 10 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Nienhorst oder nach Absprache. Bei Bedarf wird dies organisiert; hierfür bitte bei Roswitha Sartorius melden. Die SoVD Ortsverbände Nienhagen, Wathlingen und Großmoor würden sich freuen, wenn möglichst viele mitmachen!

Förderverein Sinnesgarten- und Bewegungsgarten Nienhagen Weihnachtsbeleuchtung im Sinnesgarten

So manch einer wird sich des Abends gewundert haben – seit einigen Tagen erstrahlt ein kleiner Teil des Sinnes- und Bewegungsgarten Nienhagen im adventlichen Glanz. Der Vorsitzende des Fördervereins Bernd Prasuhn und sein Stellvertreter Eckhard Becke haben das Gartenhaus mit Lichterketten ausgestattet, sodass man bei einem Spaziergang am Abend im Park ein bisschen Weihnachtsstimmung erleben kann.



Die Lichterketten am Gartenhaus lassen den Park ein bisschen weihnachtlich erscheinen

Fotos: Annette Kesselhut

Verband Wohneigentum Gemeinschaft Nienhagen-Nienhorst/Samtgemeinde Wathlingen Hatten Sie schon immer den Wunsch Mitglied zu werden? - Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt!

Wer sich entschließt bis zum 31.12.2021 Mitglied zu werden zahlt für 2022 nur den halben Jahresbeitrag. Kommen Sie als selbst nutzender Wohneigentümer in den Genuss einer starken Gemeinschaft! Unabhängige Finanzexperten, Juristen, Bau- und Energieexperten, Garten- und Wohnberater beraten unsere Mitglieder neutral und kompetent. Monatszeitschrift, Grundstücks-

haftpflicht- und Bauherrenhaftpflichtversicherung sowie weitere Zusatzleistungen sind im Jahresbeitrag bereits enthalten.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Gemeinschaftsleiter Kurt Gärtner, Tel. 05085-1786 und unter www.nienhagen-nienhorst.imvwe.de



„Heinzelmännchen“ am Werk SoVD Ortsverband Wathlingen verteilt adventliche Freude

Angeregt durch die Idee des SoVD OV Nienhagen beteiligten sich 16 Mitglieder an der Aktion „Adventskalender“ und hatten 24x24 gleiche kleine Geschenke eingepackt, die die Vorstandsmitglieder zu Adventskalendern zusammenstellten.

Für einige Spenden wurde zuerst ein Pappkarton dekorativ verpackt, andere hatten gleich einen schönen Karton mitgeliefert. Fünf Stunden lang wurde eifrig sortiert, eingepackt und die fertigen Adventskalender in die Autos geladen, um sie in den nächsten Tagen zu verteilen. Eigentlich sollte jeder, der ein Päckchen abgegeben hatte, ein neu zusammengestelltes wieder zurückbekommen. Für 11 Päckchen wurde bei der Abgabe jedoch ein abweichender Empfänger angegeben, so dass es einige freudig überraschte Gesichter gab.



Wie zum Beispiel Lisa Weiser, die 100 Jahre alte Wathlingerin, die das unerwartete Präsent freudestrahlend entgegennahm. Einen Tag später machten sich Giesela Siedentop, die Frauenbeauftragte des Ortsverbandes, und das Vorstandsmitglied Brigitte Alpers ins Lichtblick auf und konnten im Beisein der Heimleitung, Heidi Adler, ihre Mitglieder, Ilse Backeberg, Lenchen Beutler und Verena Knoll, die ihren Lebensabend in der Seniorenresidenz verbringen, mit den Adventskalendern überraschen und so für die nächsten 24 Tage etwas Abwechslung und Freude in ihren Alltag bringen.



SoVD Ortsverband Wathlingen engagiert beim Thema „gegen Gewalt gegen Frauen“

Am internationalen Tag gegen Gewalt gegen Frauen hatte die Frauensprecherin des SoVD Wathlingen zu einem informativen Nachmittag eingeladen. Allein die Tatsache, dass es in unserem Land auch heutzutage noch notwendig ist, auf die prekäre Situation hinzuweisen, in der sich die betroffenen Frauen befinden, machte die Anwesenden mehr als betroffen.

Gisela Siedentop hatte mit ihrem Team die Veranstaltung sorgfältig vorbereitet und für jede Frau, die im Jahr 2020 in Deutschland von ihrem Partner getötet worden war, eine kleine Bischofsmütze aus Servietten gebastelt und eine Kerze für sie angezündet. Den Einstieg in das ernste Thema des Nachmittags machte ein Film des WDR, in dem betroffenen Frauen über ihren Leidensweg berichtet.

Die angekündigte Referentin, Daniela Lüllmann, war leider erkrankt, aber sie hatte ihr Manuskript gerne zur Verfügung gestellt und



der Ortsverbandsvorsitzende, Jens Meyer, sprang gerne ein und hielt den Vortrag. In dem Vortrag wies die Referentin darauf hin, dass jede dritte Frau in ihrem Leben Gewalt erlebe, das sei völlig unabhängig von ihrer Lebenssituation, dem Ort, dem Alter, ihrem sozialen Status oder der Herkunft. „In Krisenzeiten, wie z.B. in den Lockdownphasen der Pandemie, sei ein erheblicher Anstieg der Zahlen zu verzeichnen. Der Vortrag endete mit dem Appell an die Anwesenden, ihr Umfeld achtsam zu betrachten, denn eine aufmerksame Nachbarschaft sei die beste Prävention! Auch wenn es ein sehr ernstes Thema war, dass die SoVD-Frauen miteinander erörterten, so stimmten Kaffee und Kuchen wieder versöhnlich und die selbst hergestellten Grußkarten von Damen aus dem Nachbarverband, fanden ebenfalls interessierte Abnehmerinnen.



Somit wird das Heimatmuseum für Besucher und Mitglieder offiziell wieder geschlossen. Auch der nächste Klön- und Spieleabend, den wir bereits angekündigt hatten, wird hiermit wieder abgesagt. Wir wünschen allen Heimatfreunden eine schöne Adventszeit und bleiben Sie gesund.



Heimatverein Nienhagen Mittwuchsgruppe und Klönabend abgesagt:

Aufgrund der Corona-Lage hat der Vorstand sich schweren Herzens entschlossen, wieder alle Aktivitäten rund um das Heimatmuseum bis auf Weiteres einzustellen. Einzig notwendige Unterhaltungsmaßnahmen können unter Einhaltung der Corona-Regeln vorgenommen werden.

Somit wird das Heimatmuseum für Besucher und Mitglieder offiziell wieder geschlossen. Auch der nächste Klön- und Spieleabend, den wir bereits angekündigt hatten, wird hiermit wieder abgesagt. Wir wünschen allen Heimatfreunden eine schöne Adventszeit und bleiben Sie gesund.

Liebe LandFrauen,

unsere Saison begann erfolgreich, und wir haben wieder einiges zusammen unternehmen können. Das tat uns allen gut. Die jetzige Situation lässt uns wieder innehalten. Wir wollen alle Risiken minimieren und halten uns mit Begegnungen zurück. Das bedeutet, dass wir einige Veranstaltungen absagen müssen. Es erscheint uns auch vernünftig, das „Außen-Weihnachtstreffen“ zu verschieben. Wir feiern Weihnachten an einem schönen Wintertag im nächsten Jahr nach. Aber wir halten weiter zusammen, denken an schöne Begegnungen, die wir in dieser Saison schon hatten und freuen uns auf die nächsten, wann immer sie kommen. Ich wünsche allen un-

seren Mitgliedern eine gute Adventszeit, trotz mancher Einschränkungen. Wichtig ist nur, dass wir alle gesund bleiben. Lasst uns alles dazu tun, dass es uns möglich ist, Weihnachten mit unseren Familien zu feiern. Vielleicht wurde der weiße Stern vom letzten Jahr schon aufgehängt? Wenn ja, erinnern er uns daran, dass wir schwierige Zeiten gemeinsam überstanden haben, aber trotzdem die Hoffnung nicht verloren haben. Die Kerzen, die diese Wochen erhellen, mögen allen Wärme und Freude und Zuversicht schenken.

Liebe adventliche Grüße sendet
Klaudia Piliptschuk



Schützenverein "Freischütz" e.V. Wathlingen von 1922 Die 2. Luftpistolenmannschaft holte einen weiteren Sieg



Die Luftpistolenschützen blieben im Landkreis Celle. Sie bestritten am vergangenen Sonntag ihren 3. Wettkampf im Schützenhaus in Vorwerk. Die Wathlinger hatten an diesem Tag nur einen Wettkampf, gegen den SV Bothel, zu bestreiten, da sich die Mannschaft des SV Garßen aus dem Ligabetrieb der Verbandsoberliga abgemeldet hat. Cedric Rohbani, auf der Position eins, zeigte wieder einmal eine hervorragende Leistung. Er startete mit einer 98 Serie, baute dann zwar etwas ab, aber am Ende waren es für ihn 377 Ringe. Sein Gegner konnte dem nichts entgegenzusetzen. Er schoss vier gleichwertige Serien und kam am Ende auf 364 Ringe. Der 1. Punkt für die Wathlinger.

Auf der Position zwei fand Dmitriy Dashewskiy nicht so recht in den Wettkampf. Nach den ersten beiden Serien lag er mit drei Ringen zurück, konnte sich aber weiter steigern, sein Gegner baute ab, so dass es am Ende mit 362:355 der 2. Einzelpunkt wurde.

Benjamin Forke, auf der Position drei, startete ebenfalls mit einer schwachen Serie und lag nach der ersten Serie mit zwei Ringen zurück. Sein Gegner baute nach jeder guten Serie eine schwache Serie ein, Benjamin konnte sich aber mit Wettkampfdauer steigern. Mit 362:352 ging dieser Punkt ebenfalls an die Wathlinger.

Mit Frank Bührmann, auf der Position vier, war hier der älteste Schütze der Wathlinger Mannschaft am Start. Er konnte seine Trainingsleistungen nicht umsetzen und lag schon nach der 1. Serie elf Ringe zurück. Mit 342:356 gab er dann diesen Punkt auch ab. Auf der Position fünf startete Kai Gwiasda. Hier wurde es ein spannendes Match, denn beide Schützen starteten mit einer 91er Serie. Die beiden folgenden Serien gewann sein Gegner, aber mit der letzten Serie konnte er den Rückstand ausgleichen. Er gewann knapp mit 353:352.

Mit 4:1 Punkten ging der Sieg nach Wathlingen.

Auch in der Verbandsoberliga finden im Monat Dezember keine Wettkämpfe statt und sollen Anfang des Jahres nachgeholt werden, sobald die Coronalage es zulässt. M.O.

MOOR VERLAG
Stempel?
Gibt's bei uns!
Tel. (0 50 85) 74 27
www.moorverlag.de

Schützenverein "Freischütz" e.V. Wathlingen von 1922 Dämpfer für das Bundesligateam des Freischütz

Mit zwei Niederlagen im Gepäck wurde die Rückreise aus Langerwehe (bei Aachen) angetreten. Das war nicht unbedingt ein Vergnügen, aber nicht nur die zwei Niederlagen schmerzen, sondern auch die Ergebnisse des Wochenendes waren, bis auf Eines, nicht beäussend. Philip Aranowski konnte am Samstag, gegen den Gastgeber mit 379 Ringen sein bestes Ergebnis in dieser Saison erzielen. Alle anderen blieben teilweise deutlich unter ihren Möglichkeiten. Woran es gelegen hatte, konnte in der kurzen Zeit noch nicht analysiert werden. Es gibt verschiedene Gründe und diese sind für jedes der Teammitglieder auch unterschiedlich. Fest steht, das ohne die Nummer eins im Team, den Engländer Kristian Callaghan, der Anführer, zumindest was das Ergebnis angeht, fehlte. Das wird leider auch so bleiben, da durch die geltenden Coronaregeln ein weiterer Start nicht möglich ist. Das heißt, für die weiteren vier Wettkämpfe werden alle eine Position in der Setzliste nach vorn rücken. Wobei auch abzuwarten ist, ob die Bundesligasaison überhaupt bis zum Ende durchgeführt werden kann. Auch für uns Sportschützen, ist es sehr bedauerlich, wenn es schon wieder zu einem Stillstand im Vereinsleben kommen würde.

Zum ersten Wettkampf, gegen den Gastgeber Sp.Sch.St.Seb.Pier 2000, war doch die Nervosität auf beiden Seiten groß. Im Vereinsheim des Gastgebers wurden die Wettkämpfe ausgetragen, was in diesem Fall bestimmt ein Heimvorteil war. Fast alle anderen Vereine in der Bundesliga Nord, haben nicht die Möglichkeit die Anforderungen des DSB zu erfüllen, um auf ihrem Heimstand zu schießen. Aber das soll kein Argument für die schwachen Ergebnisse im Wathlinger

Team sein. Wie schon erwähnt, konnte nur P. Aranowski an diesem Tag sein Potential abrufen und das obwohl sein Gegner gleich mit 99 Ringen startete. Fünf Ringe Rückstand, davon ließ sich Philip nicht entmutigen, das kann man im Pistolenschießen aufholen. In der dritten 10er Serie schoss er 98 Ringe und der Mann aus Pier nur 91. Jetzt lag P. Aranowski knapp vorn, er legte nochmal 94 Ringe nach und musste noch einen Augenblick warten, bis sein Sieg mit 379 zu 378 Ringe feststand. Christian Oehns und Markus Kremser aus Pier lieferten sich ein Duell auf Augenhöhe, keiner konnte sich deutlich absetzen, ein oder zwei Ringe Unterschied, größer wurde der Abstand nicht. Mit einem minimalen Rückstand von einem Ring für Christian, begannen beide die letzte 10er Serie. Dieses mal versuchte der Wathlinger etwas zögeriger zu schießen, was bis kurz vor dem Ende auch klappte, dann traf er zweimal nacheinander nur die 8, das gab Markus Kremser doch etwas Sicherheit um dann noch zwei Ringe besser zu schießen und mit 371 zu 368 Ringe zu gewinnen. Jessica Schrader begann den Wettkampf, nach einem sehr guten Probeschießen, mit 87 Ringe schwach. Ihr Gegner, Tobias Kaulen, etwas besser mit 91 um dann, über 95 Ringen, den Abstand auf Jessica noch auf 8 Ringe zu erhöhen. Am Ende standen 360 Ringe für J. Schrader und 373 für den Mann aus Pier auf der Anzeigetafel, das war deutlich. Pech hatte Sarah Oehns. Am Ende des Matches konnte sie ihren gleichmäßig herausgeschossenen Vorsprung von sechs Ringen nicht ins Ziel bringen und verlor knapp mit 364 zu 365 gegen Anne Marlen Ohler. Hier konnte man deutlich die fehlenden Trainingstage durch die Schwangerschaft merken. Bei

Schützenverein „Freischütz“ e.V. Wathlingen von 1922 Altpapiersammlung 11.12.2021

Der Schützenverein hat eine weitere Altpapiersammlung für den 11.12.21 geplant. Der Erlös kommt der Schützenjugend zu gute. Von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr steht der Pa-

piercontainer an der Molkereistraße, gegenüber dem Hof Kessellut. Ein Vereinsmitglied ist während der Zeit der Annahme vor Ort. Pressewart M.O.

Schützenverein "Freischütz" e.V. Wathlingen von 1922 Die Luftpistolenmannschaft mit Sieg und Niederlage

Die Luftpistolenmannschaft des "Freischütz" hatte am vergangenen Sonntag ihre zwei weiteren Wettkämpfe in der Verbandsliga zu bestreiten. Es ging für sie nach Hannover Wülferode. Auf Grund der Coronasituation waren keine Zuschauer erlaubt, es durfte pro Mannschaft nur ein/e Betreuer/In mit auf den Stand und es wurde auch, wie sonst üblich, keine Verpflegung angeboten. Also alles etwas anders wie gewohnt.

Am Vormittag traten sie gegen die Mannschaft des SV Elze 1 an. Für Michaela Wolf, auf der Position eins, sollte es ein spannendes Match werden. Nach der 2. Serie führte sie mit einem Ring Vorsprung, die 3. und 4. Serie gewann ihre Gegnerin, wenn auch nur knapp, aber am Ende war es dann der erste Punkt für die Mannschaft aus Elze mit 385:388.

Auch auf der Position zwei wurde es knapp, mit dem besseren Ausgang für die Wathlinger. Carolina Müller-Oehns verlor ihre ersten beiden Serien, gewann aber die letzten Beiden, so dass es am Ende ein Punkt für die Wathlinger wurde, mit 383:380.

Nadine Meyer, auf der Position drei, lag nach den ersten beiden Serien zurück und profitierte dann in der dritten Serie von einem deutlichen Leistungsabfall ihrer Gegnerin. Nadine gewann ihren Wettkampf mit 378:370. Der 2. Punkt für die Wathlinger. Auf Position vier kam Isabell Schramke zum Einsatz. Sie schoss konstante Serien, ihr Gegner baute mit jeder Serie ab, so dass die-

ses Match mit 372:360 ebenfalls an die Wathlinger ging.

Lena Michels, auf der Position fünf, hatte wohl den größten Trainingsrückstand. Sie gab ihr Match doch sehr deutlich, mit 333:371 ab. Am Ende ein 3:2 für den "Freischütz".

Den 2. Wettkampf des Tages bestritten die Damen gegen den SV Hassel I. Michaela und Carolina konnten sich in ihren Leistungen noch einmal steigern und gewannen ihre Matches deutlich. Michaela gewann mit 387:379 und Carolina mit 387:364. Dies sollten auch die beiden einzigen Punkte des Wettkampfes bleiben. Auf Position drei kam Ina Waßmann zum Einsatz. Sie baute zwei schwächere Serien ein und ihre Gegnerin schoss sehr konstant, so dass es am Ende mit 367:374 der 1. Punkt für die Gegner wurde. Isabell konnte ihr Ergebnis vom Vormittag noch einmal wiederholen, lag aber nach den ersten beiden Serien schon zurück und konnte dies auch nicht mehr aufholen. Knapp, mit 372:374 verlor sie ihr Match.

So deutlich wie am Vormittag wurde es dann leider auch wieder für Lena. Mit 325:371 ging der Punkt ebenfalls an die Gegner. Am Ende dann leider die Niederlage mit 3:2.

Mit 6:2 Mannschaftspunkten und 12:8 Einzelpunkten belegen sie Platz zwei der Tabelle.

Und nun hat die Pandemie die Schützen zunächst wieder ausgebremst. Die kommenden Wettkämpfe sind abgesagt, sollen gleich mit Beginn 2022 nachgeholt werden. Es bleibt ab zu warten wie es weiter geht. M.O.

Torben Wolf und seiner Gegnerin war bis zur Hälfte des Matches alles möglich. Beide begannen schwach mit 88 Ringe, steigerten sich dann beide auf 91 und 92 Ringe. Dann auf einmal traf Astrid Au aus Pier, fast nur noch in die 10. 98 Ringe in der dritten 10er Serie waren für Torben zu viel, er ließ sich beeindrucken und schoss nur 87 Ringe. Das Match war gelaufen, auch mit der vierten 10er Serie war nichts mehr zu retten. 353 Ringe zu 364 Ringe war das Endergebnis und ein Endstand von 4:1 für Pier.

Am nächsten Tag gegen Bassum sollte nun ein Sieg das Wochenende versöhnlich gestalten. Leider wurde daraus auch nichts. Die Ergebnisse wurden noch etwas schlechter. Christian Oehns hatte in der ersten 10er Serie wohl die falschen Diabolos ausgepackt, diese flogen überall hin, nur nicht in die 10. trotz mehrerer Anläufe wurde diese Serie ein Desaster, 85 Ringe. Sein Gegner Denis Rother schoss 92 Ringe und hatte damit sieben Ringe Vorsprung. Trotz einer deutlichen Steigerung auf 94 Ringe im weiteren Verlauf des Matches reichte es am Ende nicht mit 364 zu 369 Ringe ging der Punkt nach Bassum. Philip Aranowski hätte das gleiche Ergebnis vom Vortag gebraucht um das Match gegen Thomas Hoppe für sich zu entscheiden. Das klappte leider nicht mit 367 Ringe schoss er deutlich weniger und verlor gegen 378 Ringe. Bei Sarah Oehns zeichnete sich fast das gleiche Bild

wie am Samstag ab, sie konnte sich bis zum 30. Schuss einen kleinen Vorteil erarbeiten. Leider ging am Ende die Kraft etwas aus und auch sie gab den Punkt mit 364 zu 369 Ringe ab. Marten Heuer war für Jessica Schrader ins Team gekommen. Er lieferte sich mit Martin Mohnke aus dem Bassumer Team ein enges Match, ständige Führungswechsel zeigte die Hochrechnung. Obwohl beide Akteure am Ende Nerven zeigten, konnte Marten den Punkt für den Freischütz mit 364 zu 362 Ringe holen. Den 2. Punkt für das Wathlinger Team erlangt Sven Freier. Sein gegenüber, Albert Grieskamp, und er lieferten sich ein Duell auf Augenhöhe, allerdings auf nicht besonders hohen Niveau. Dass die Beiden treffen können zeigten sie nur im Probeschießen. Danach waren Treffer in die 10 Mangelware und damit auch das Endergebnis mit 354 zu 351 Ringe. Das Endergebnis lautete 3:2 für Bassum. In den noch verbleibenden vier Wettkämpfen muss eine deutliche Steigerung zu sehen sein. Nur dann besteht noch eine Chance das Finale zu erreichen. Mit den Ergebnissen vom Wochenende wäre man beim Bundesligafinale allerdings chancenlos. Bleibt abzuwarten, ob der Schießsport überhaupt durchgeführt werden darf. E.O.



Adelheidsdorf Dasselsbruch Großmoor

DORFFEST FÜR ALLE: EINE GEMEINDE FEIERT

Wann: Vom 1. bis 3. Juli 2022
Wo: Auf dem Festplatz am Dorfgemeinschaftshaus Großmoor
Wer: Alle Vereine und Verbände, Gewerbetreibende und Privatpersonen der Gemeinde Adelheidsdorf

Die Vertretungen der Adelheidsdorfer Vereine und Verbände haben sich getroffen und möchten für das nächste Jahr eine **gemeinsam entwickelte, gemeinsam getragene und gemeinsam durchgeführte Veranstaltung** zur Stärkung des Adelheidsdorfer „WIR-Gefühls“ organisieren. Ein Orga-Team hat sich zusammengefunden und aufgrund der Vorschläge ein Rahmenprogramm für ein großes Gemeindefest entwickelt.

Rahmenplan zum Dorffest der Gemeinde Adelheidsdorf
Freitag: Sportlehre und Kommers 100 Jahre SV Großmoor
Samstag: Tag der Vereine und Verbände mit offenem Programm rund um das Dorfgemeinschaftshaus Großmoor
Sonntag: Zeltgottesdienst mit anschließender Erbsensuppe und musikalischem Ausklang

Unser Ziel ist es, möglichst viele Menschen unserer Gemeinde zu erreichen. Wir freuen uns über Meldungen von Gewerbetreibenden sowie Privatpersonen der Ortsteile Adelheidsdorf, Dasselsbruch und Großmoor, die mit weiteren Ideen an der Planung und Ausführung teilnehmen möchten. Je mehr Vorschläge gemacht werden, desto abwechslungsreicher wird das Programm!

Das Orga-Team - bestehend aus Gisela Böger, Friedhelm Havenstein, Marco Hinrichs, Axel Kernbach, Heinrich Meyer, Niko Rickens und Ulrike Tremmel - freut sich über entsprechende Ideen, Anregungen oder Angebote unter info@eingemeindefeiert.de

HVN – Spiel mit Tour in der Grundschule am Storchennest Hänigsen Handball auf Tour – Spielt mit!

Hänigsen: Rund 120 Kinder der ersten und zweiten Klasse bewiesen am Freitag, den 19. November in der Ballspielhalle der Grundschule Hänigsen ihr Geschick mit dem Ball.

In der Zeit von 9 bis 12 Uhr konnten sich die Kinder der Schule an verschiedenen Stationen mit Geschwindigkeitsmessgerät, Torwand und Slalom-Parcours ausprobieren und zeigen, wer von ihnen den schnellsten Wurf und den kühnsten Kopf hat. Aufgeteilt war die Aktion so, dass in der ersten Hälfte die Kinder der ersten Klasse dran waren und in der zweiten die Zweitklässler. Nach einer gemeinsamen Erwärmung wurden die Gruppen auf die sechs Stationen aufgeteilt, an denen sie jeweils etwa zehn Minuten verbrachten. Nach jeder erfolgreichen Teilnahme gab es einen Stempel auf den Laufzettel



und zum Abschluss gab es für alle Stempel-sammler eine Urkunde.

Veranstaltet wurde diese Aktion von dem Handball Verband Niedersachsen (HVN). Dieser tourt anlässlich seines 75-jährigen Bestehens im August 2022 unter dem Motto „Spiel mit!“ durch ganz Niedersachsen. Ziel der Tour ist es, Kindern an verschiedenen



Grundschulen, Kindertagesstätten und Vereinen das Handballspielen näher zu bringen und somit „landesweit die Bewegungsfreude von Kindern sichtbar zu machen“ erklärt



Schwimmerinnen des SV Nienhagen gewinnen Gold beim Landesentscheid der DMSJ

An diesem Wochenende (27.11./28.11.) hatte der Landes-schwimmverband zum Landesentscheid des „Deutschen Mannschaftswettbewerb DMSJ“, der Staffelleistungs-schafften der Schwimmer, nach Osnabrück geladen.



vlr: Swantje Keunecke, Lara Klein, Charlotte Werner, Catharina Evers, Finja Eller (Foto: Claudia Nitz)

Bei der DMSJ wird über jede der Disziplinen Schmetterling, Rücken, Brust, Freistil und Lagen je eine 4 x 100m Staffel geschwommen durch ein Team von mindestens vier Athletinnen oder Athleten derselben Altersklasse. Die finale Platzierung wird dann anhand der Gesamtzeit über alle fünf Staffeln vergeben. Die Schwimmerinnen des SV Nienhagen stellten die einzige Mannschaft des Bezirks Lüneburg und konnten in der weiblichen Jugend

A den Landesentscheid gewinnen: Finja Eller, Catharina Evers, Swantje Keunecke, Lara Klein und Charlotte Werner (alle Jg. 2005), die bereits seit Jahren im Team des SVN zusammen trainierten, zeigten eine geschlossene Mannschaftsleitung und konnten auf den Teilstrecken viele persönliche Bestzeiten erschwimmen. Der Lohn des gemeinsamen Engagements war nun die Goldmedaille als toller Teamerfolg zum Saisonabschluss.

Redaktionsschluss!

Dienstag, der 7. Dezember 2021 bis 16.00 Uhr

im Rathaus Wathlingen, im Bürgerbüro, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen,
oder bis Mittwoch, 8. Dezember bis 12.00 Uhr
 direkt beim Großmoorer Verlag, 29352 Großmoor,
 Gartenstraße 11, Tel. 05085/7427 · Fax 7499 · E-Mail: Moorverlag@t-online.de



Null Respekt



Eine mehr als böse Überraschung erlebten Mitglieder des VfL Wathlingen am Dienstag, 30.11., als sie auf dem Sportplatz in der Kolonie Vorbereitungen für einen nicht unerheblichen Kosten sparenden Arbeitseinsatz am Nikolauswochenende treffen wollten. Unbekannte hatten vermutlich in der Nacht zuvor drei größere Löcher in den in Richtung Hänigsen gelegenen Zaun geschnitten und auch den im oberen Bereich befindlichen Stacheldraht durchtrennt. Voll böser Vorahnung wurde das Lager an der Garage an der Nordseite des Platzes gecheckt und der Grund für die Löcher gefunden: Die ungebetenen Besucher hatten etwa 300 Meter der dort für die Reparatur der Flutlichtanlage gelagerten starken Stromkabel abgerollt, vermutlich in handliche Stücke getrennt und diese dann abtransportiert. Anhand des nicht unerheblichen Gewichts der Kabel sowie vorgefundener Fahrspuren in der Nähe des zerstörten Zauns wird vermutet, daß zum Abtransport mindestens ein Pkw oder auch Kleinbus verwendet wurde. Da einige kleinere Kabelstücke auf dem Sportplatz verstreut und noch ein paar Meter restliches Kabel im Materiallager aufgefunden wurden, besteht die Möglichkeit, daß der/die Täter bei ihrem Tun gestört wurden.

wohl leider nicht zurückgeben, aber ihr solltet wissen, WEM ihr damit schadet! Es ist Geld, das uns jetzt für die Jugendarbeit und für unsere Mitglieder fehlen wird! Wir wollten uns gerade zwei Defibrillatoren für beide Sportplätze kaufen - damit kann man im Notfall Leben retten! Leider habt ihr uns mit diesem Diebstahl einen Strich durch diese Rechnung gemacht. Ich hoffe, ihr seid stolz auf euch...

Wer also am Wochenanfang verdächtige Personen, Fahrzeuge oder auch nur Geräusche an der von-Reden-Sportanlage bemerkt haben sollte, möge sich bitte unbedingt mit der Polizei Wathlingen unter 05144/495460 oder Lachendorf, 05145/284210, in Verbindung setzen!

Angesichts aktueller Entwicklungen im gefühl alles beherrschenden Virenthema und der damit verbundenen äußerst starken Einschränkungen des Vereinslebens stellt uns diese respektlose Straftat vor weitere Kraftanstrengungen und Herausforderungen, die wir nur mit großer Mühe und unverminderter Zusammenhalt meistern können. Selbst dem ansonsten eher entspannten Pressewart fällt es schwer, hier noch sachlich zu bleiben. Daher bleibt für die nächste Adventwoche nur der Wunsch, dass wir alle gemeinsam -wenn auch mit Abstand und Vernunft- gut und vor allem GESUND durch die Vorweihnachtszeit kommen. *Ihr/Euer Pressewart Matze Matern*

Der 1. Vorsitzende des VfL Wathlingen Michael Laue formulierte seine Informationen an die unbekanntenen Täter sehr treffend: "Liebe Kabeldiebe....Ihr werdet uns das Kabel



MOOR VERLAG
Stempel?
Gibt's bei uns!
 Tel. (0 50 85) 74 27
www.moorverlag.de



menschlich ✓ vertrauensvoll ✓ gut ✓

29339 Wathlingen • Auf der Heide 48A

Tel. 05144 - 69 88 550

e.ambros@ambros-maklermitherz.de

www.ambros-maklermitherz.de



Gartenanlage
und Rollrasen



Smart Garten Systeme
(automatisierte Gartenarbeit)



Garten- und
Grundstückspflege



Baumfällungen und
Baumpflege



Objekt- und
Grünanlagenpflege



Pflasterarbeiten und
Terrassenbau



Pflasterreinigung
(trocken und nass)



Grabpflege



Innenausbau



Renovierungen

Wir wachsen und suchen weitere Mitarbeiter im Bereich Garten- und Landschaftsbau! Infos & 60 Sekunden Bewerbung: www.cwrundumshaus.de



Rund ums Haus



Alles aus einer Hand.
Ihr Partner, wenn es um
Haus und Garten geht!



Christian Wefing, Inhaber



**Bäckergasse 1
29336 Nienhagen**



05144 - 14 60



info@cwrundumshaus.de



www.cwrundumshaus.de



cwrundumshaus



cw.rundumshaus

